Nr. 49 / 50 | 25. November bis 8. Dezember 2018
25.11. Christkönig, 2.12. erster Advent, 8.12. Maria Empfängnis

Pfarreiblatt

Katholische Kirche Zug

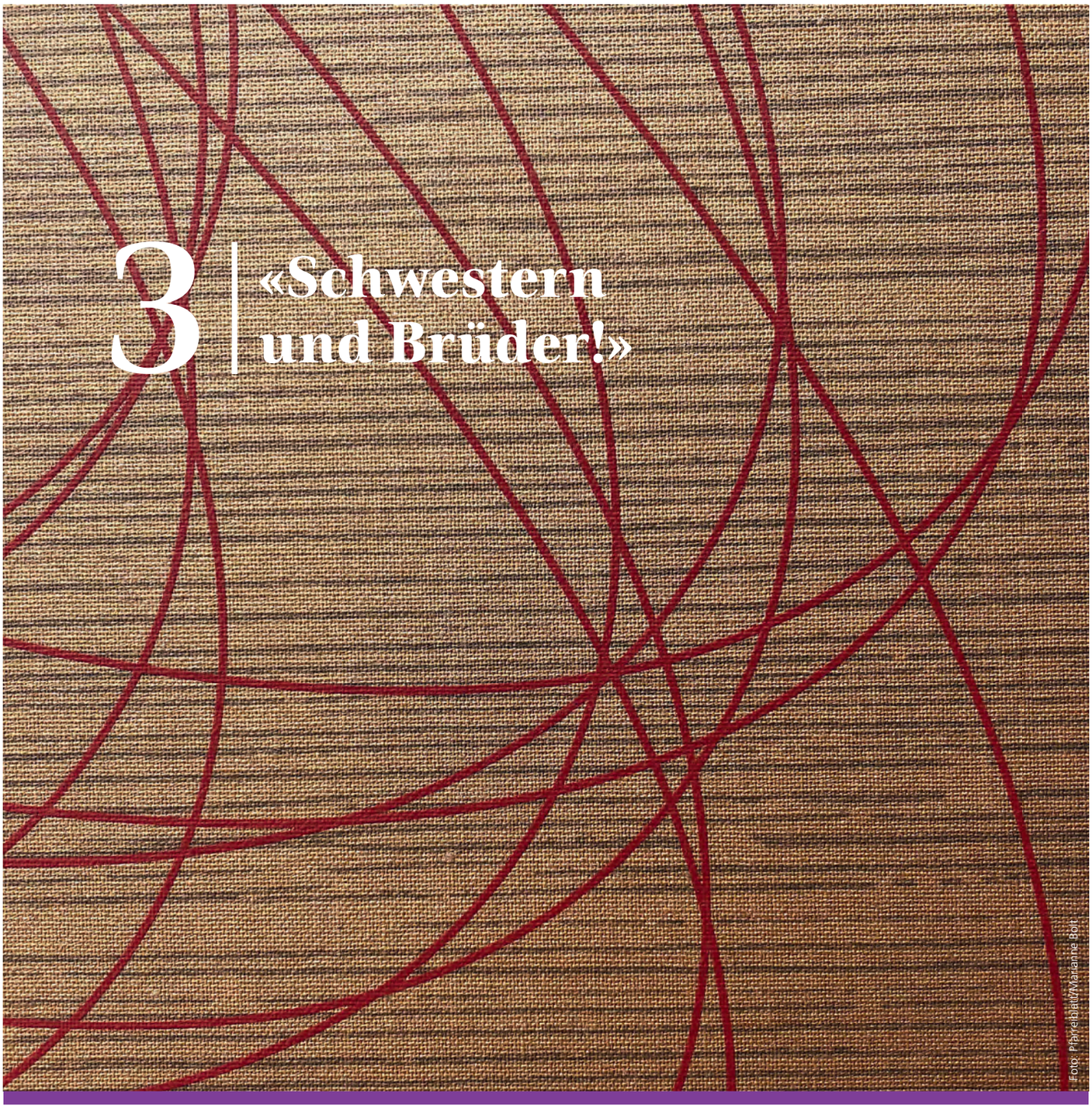


Foto: Pfarreiblatt/Marianne Bott

4 Laternen zeigen den Weg
Der Laternenweg Ägeri feiert sein erstes Jubiläum

5 Adventskalender auf dem Handy
Digitale Impulse begleiten durch den Advent

7 Suche nach Klarblick
Martin Werlen zu Machtverlust und Vertuschungsmentalität

EDITORIAL

von Thomas Betschart

Katechet, Pfarrei Oberägeri

WARTEN?

Same-Day-Delivery, Express, 90-Minuten-Service. Wenn wir heute etwas bestellen, müssen wir nicht mehr warten. Bereits schaffen es die ersten Onlineshops, uns noch am gleichen Tag zu bedienen. Auch das Warten auf Erdbeeren gehört der Vergangenheit an: Sie sind im Laden verfügbar, auch zu Weihnachten.

Wie kommt da die Kirche daher? Sie lässt uns warten. Vier ganze Wochen müssen wir Advent mitmachen, bevor wir Weihnachten feiern dürfen. Zum Glück kümmern sich die Einkaufszentren bereits Anfang November um eine weihnachtliche Stimmung, und die Werbung lässt uns ebenso früh in die Welt der Geschenke eintauchen. Macht das Warten auf Weihnachten, die Adventszeit, noch Sinn?

Es ist erwiesen, dass der grosse Moment intensiver wird, wenn er nicht immer oder nicht sofort verfügbar ist. Die ständige Stimulation unserer Wünsche führt zu einer Abstumpfung und einem ungeduldigen Verlangen nach noch mehr, noch schneller, noch weniger Warten. Der Genuss der ersten Erdbeere Anfang Mai, der Duft der Mandarinen am 6. Dezember, das Staunen über den geschmückten Christbaum und das Öffnen der Geschenke an Heiligabend, der Genuss des festlichen Essens an Weihnachten – sind es diese Momente nicht wert, bewusst auf sie zu warten?

Die Adventszeit lädt zum Warten ein. Dies ist keine Idee von gestern, sondern sinnstiftend gerade für unsere heutige Zeit. Sie lässt uns Weihnachten intensiver erleben. In den kommenden Adventstagen möchte ich es bewusst zelebrieren: das Warten.

Adoray-Festival

«Ein Wochenende voll Heiligem Geist»

Rund 600 Jugendliche haben sich zum alljährigen Adoray-Festival getroffen. Christoph Walser war mit dabei und beeindruckt. Ein Erfahrungsbericht.

Am zweiten Novemberwochenende habe ich nicht viel geschlafen, was allerdings nicht aussergewöhnlich ist bei Jugendlichen. Ich war die meiste Zeit in der Kirche St. Michael. Nicht wirklich das Standard-Wochenendprogramm eines 19-Jährigen. Aber was ist überhaupt in der Kirche passiert?

Vom 9. bis zum 11. November haben sich Jugendliche in Zug getroffen, die aus allen Ecken der Schweiz hergereist waren. Das Ziel: die Kirche St. Michael. Das Programm: ein Wochenende voll Heiligem Geist. Begonnen hat das Ganze mit einem berührenden Theater über den seligen Pierre Giorgio Frassati. Ein Stück über eine inspirierende Persönlichkeit, gefolgt von einer eindrücklichen Lichterprozession zur Klosterkirche.

BEEINDRUCKENDER IMPULS VON RANIERO CANTALAMESSA

Nach dem Programm war der Abend noch nicht vorbei. Im Burgbachsaal gab es tolle Musik, viele schöne Begegnungen und eine Bar. Die Nacht war kurz. Am Samstagmorgen ging es weiter mit der Messe. Anschliessend hielt der Prediger des Papstes, Raniero Cantalamessa, einen Impuls über den Heiligen Geist. Es war aussergewöhnlich beeindruckend, wie es Raniero Cantalamessa gelang, einen solch spannenden, humorvollen und zugleich tiefgründigen Impuls zu halten. Gestärkt durch das köstliche Risotto, folgten die Activities. Für alle war etwas dabei, von «Strassenmission» bis zu «Heiliger Geist – ganz praktisch» reichte das Angebot.

Das Highlight des Adoray-Festivals war ganz klar der Samstagabend. Es war das Big Adoray angesagt. Die vier Elemente Lobpreis, Impuls, eucharistische Anbetung und im Anschluss ein gemütliches Chill-Out bilden das Grundgerüst jedes Adorays. Das Big Adoray ist das, was wir jede Woche in unseren Adoray schweizweit machen, einfach viel grösser, also «big». Die Stimmung war während des gesamten Adorays vom Lobpreis bis zum gemütlichen Chill-Out einfach grossartig.

KIRCHE ST. MICHAEL BIS ZUM LETZTEN PLATZ VOLL

Nach einer noch kürzeren Nacht war es auch schon Sonntag, der letzte Tag des Festivals. Traditionell findet am Sonntag die Messe um 10 Uhr zusammen mit der Pfarrei St. Michael statt. Die grosse St.-Michaels-Kirche war dabei bis auf den allerletzten Platz besetzt. Im Anschluss waren alle eingeladen zu dem sogenannten «Mehrgenerationenlunch».

Das Adoray-Festival 2018 ist nun Geschichte. Was bleibt, sind grosse Freude und Dankbarkeit für dieses Wochenende mit anderen jungen Christen und mit Gott. Im Adoray habe ich eine Heimat im Glauben gefunden. Ich freue mich schon auf das kommende Adoray Festival, hoffentlich auch mit Ihnen.

• **CHRISTOPH WALSER**

Gott spricht alle an

Am ersten Advent wird das neue Lektionar eingeführt

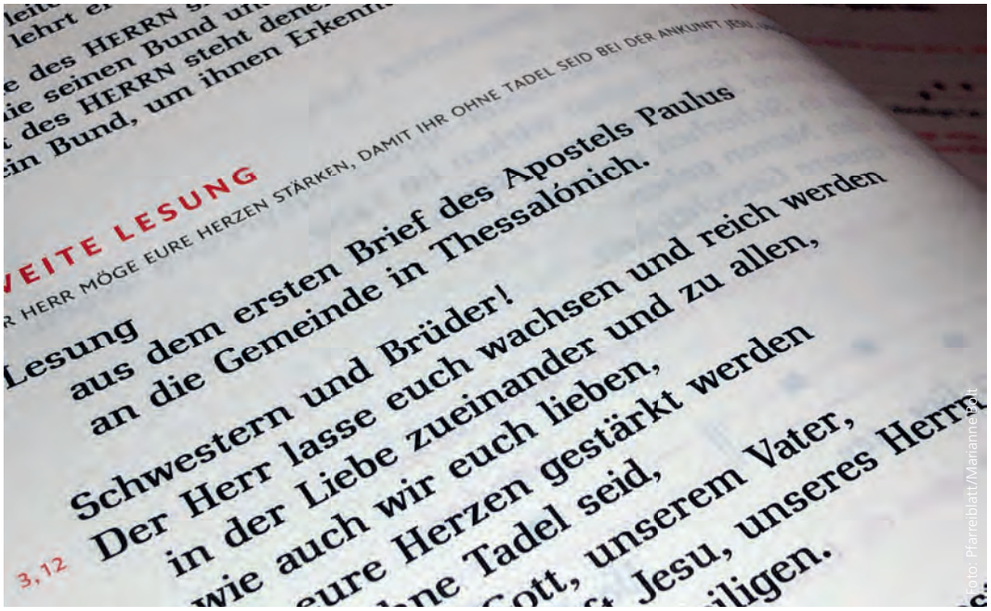


Foto: Pfarreiblatt/Marianne Bolt

Das Lektionar, das liturgische Buch, das im Gottesdienst zur Verkündigung des Wortes Gottes verwendet wird, wird nach Jahrzehnten ersetzt. Die neue Ausgabe unterscheidet sich sowohl optisch als auch sprachlich vom bisherigen Lektionar. Und: In den neutestamentlichen Briefen werden nun explizit auch Frauen angesprochen.

Es ist nicht mehr rot, sondern in goldener Farbe und von parabelförmigen, roten Linien durchzogen: das neue Lektionar. Dabei handelt es sich um ein liturgisches Buch, das im Gottesdienst zur Verkündigung des Wortes Gottes verwendet wird. Nach nahezu vierzig Jahren löst es am ersten Advent das bisherige Lektionar ab.

Für die Versammelten im Gottesdienst dürften nebst dem Einband vor allem zwei neue Formulierungen auffallend sein. So weisen die paulinischen Briefe einleitend nicht mehr eine Begrüssung an die Einwohner auf, sondern an die Gemeinde. Beispielsweise «Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Römer» lautet neu: «... an die Gemeinde in Rom». Hintergrund dieser Umformulierung ist, dass sich Paulus nicht an alle Römer wandte, sondern an die christliche Gemeinde in Rom. Dem soll die umformulierte Einleitung Rechnung tragen.

«SCHWESTERN UND BRÜDER»

Eine weitere Änderung ist in der Anrede der neutestamentlichen Briefe zu finden. Begannen diese bisher mit «Brüder» und meinten die Schwestern stillschweigend mit dazu, beginnen die Briefe neu mit «Schwestern und Brüder». Auch die Frauen sind nun durch das biblische Wort direkt angesprochen. Das Liturgische Institut schreibt dazu: «Durch die Verbundenheit mit dem Sohn Gottes, mit Jesus Christus, sind alle Söhne und Töchter Gottes.»

Die Ursache zur Neuauflage des Lektionars ist in der Einheitsübersetzung der Bibel zu finden, die dem Lektionar zugrunde liegt. Die erste Einheitsübersetzung wurde 1979 publiziert, 2016 wurde sie erstmals in überarbeiteter Form veröffentlicht. Diese weist eine modernere Sprache auf und bleibt zugleich näher an den ursprünglichen hebräischen und griechischen Texten. Die weiteren liturgischen Bücher werden bis 2022 sukzessive ersetzt, die Leseordnung der römisch-katholischen Kirche bleibt durch die Neuauflage jedoch unverändert.

• MARIANNE BOLT

ZUGER FÜR ZUGER

In der Advents- und Weihnachtszeit besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Aktion «Zuger für Zuger» Lebensmittel an jene Menschen im Kanton Zug zu spenden, die unter Armut leiden. Die katholische und die reformierte Kirche nehmen die Lebensmittel entgegen, anschliessend werden sie von der Gemeinnützigen Gesellschaft (GGZ) eingesammelt. Im Januar verteilt die GGZ die Lebensmittel in Paketen à 7 bis 8 kg an jene Bewohner des Kantons, die über einen Einkaufsausweis beim «Tischlein deck dich» oder beim Caritasladen verfügen. Die Aktion wurde vor einigen Jahren von der Zeitung «Zuger Woche» ins Leben gerufen. Abgabestellen bei den katholischen Pfarrämtern: **Allenwinden:** Mo/Do/Fr: 8 – 11 oder gem. tel. Absprache; **Baar:** Mo – Fr: 8 – 11.45 und 13.30 – 17; **Cham:** Mo – Do: 8 – 12 und 14 – 18, Fr bis 17; **Hünenberg:** Mo/Di/Do/Fr: 8 – 11.45 und 13.30 – 17; **Meierskappel:** gem. tel. Absprache; **Menzingen:** Mo: 8.30 – 11.30 und 15 – 18, Di – Do: 8.30 – 11.30; **Neuheim:** Mo/Di/Do/Fr: 8 – 11.30 oder gem. tel. Absprache; **Oberägeri:** Mo – Fr: 9 – 11.30, Mo/Di/Fr: 13.30 – 15.30; **Oberwil:** Mo/Di/Do/Fr: 8.15 – 11.30; **Risch:** Mo – Fr: 9 – 12 und Do: 9 – 15; **Rotkreuz:** Mo – Fr: 9 – 11.30 und Di/Do/Fr: 14 – 17; **Steinhausen:** Mo – Do: 8 – 11.45, Fr bis 17; **Unterägeri:** Mo – Fr: 9 – 11.30 und 14 – 17; **Walchwil:** Mo – Fr: 8 – 11.45 und Mo/Di/Do/Fr: 13.45 – 17; **Zug, Gut Hirt:** Di – Do: 8.30 – 11 und 14 – 17, Fr: 8.30 – 11; **Zug, St. Johannes:** Mo – Fr: 8.45 – 12 und 14 – 17.30. Mi-Vormittag geschlossen. **Zug, St. Michael:** Mo – Do: 8 – 12 und 14 – 17, Fr: 8 – 12; **Missione Cattolica Italiana Zug:** Mo – Fr: 9.00 – 11.30 und Di/Mi: 14 – 17.

• MARIANNE BOLT

ZUM TITELBILD:

Foto: Pfarreiblatt/Marianne Bolt

Das Titelbild zeigt einen Ausschnitt aus dem Einband des neuen Lektionars. Die roten Kurven sollen verdeutlichen, dass sich das Wort Gottes verbreiten will. Das äussere Erscheinungsbild hat der Wiener Bühnenbildner und Paramentenkünstler Christof Cremer unter Mitarbeit von Julia Oppermann entworfen.

KALENDER DER RELIGIONEN

«Übergangsriten»

Der Kalender der Religionen richtet den Fokus auf die Übergangsriten in Kindheit und Jugend. Zeremonien sind Zeichen für eine bedeutsame Veränderung, für das Überschreiten einer Schwelle oder das Erlangen eines neuen Status. Sie stehen für die Aufnahme des Kindes in seine Lebens- und Glaubensgemeinschaft. Der Kalender vermittelt einen Einblick in mehr als ein Dutzend Traditionen und erklärt 150 Feste und Feiertage. Die Periode erstreckt sich über sechzehn Monate (September 2018 bis Dezember 2019).

> Interreligiöse Arbeitsgemeinschaft in der Schweiz, www.iras-cotis.ch/kalender-der-religionen

MINISTRANTEN-KALENDER 2019

«Schweizer Heilige»

Was hat das Wappentier der Stadt St. Gallen mit einem Schweizer Heiligen zu tun? Und woher haben die Beatushöhlen, der Grosse St. Bernhard, die Verenaschlucht oder der Theodulpass ihre Namen? Diese Fragen beantwortet der Schweizer Mini-Kalender und präsentiert kurzweilige Geschichten über Schweizer Heilige. Dabei stellt er die bedeutendsten Heiligen der Schweiz vor, er erzählt, wo und wie sie gewirkt haben und warum sie noch heute ein Vorbild sein können. Wandkalender, Querformat: 35,5×28,5 cm (geschlossen), 35,5×57 cm (offen).

> Kinder- und Jugendmagazin tut, www.tut.ch

Laternen zeigen den Weg

Ein kleines Jubiläum für den Laternenweg Ägeri

Foto: Christoph Müller

Am Rand von Unterägeri beleuchten im Dezember mehr als 300 Kerzen eine mehrere Kilometer lange Wegstrecke. Nebst dem Spazieren bieten sich auch Gelegenheiten zur Einkehr im doppelten Sinn: zum einen bei den Sprüchen, die im Innern der Laternen angebracht sind, zum anderen im Laternenstübli.

Wenn es nicht allzu arg stürmt, leuchten sie in der bevorstehenden Advents- und Weihnachtszeit jeden Abend: 304 Laternen, die einen Weg ausserhalb von Unterägeri beleuchten. Alle zehn Meter wird eine Laterne stehen, in deren Innern eine Kerze brennt. Diese wird nicht nur die Wegstrecke, sondern auch einen tiefsinnigen Spruch im Innern der Laterne beleuchten.

Dieses Jahr leuchtet der Laternenweg bereits zum fünften Mal. Der Grund seines Bestehens liegt im 300-jährigen Jubiläum, das die Pfarrei Unterägeri 2014 gefeiert hat. «Wir wollten damals dem Dorf etwas Nachhaltiges schenken», sagt Markus Burri, der bei der Vorbereitung des Laternenwegs mitgeholfen hat. Daraus entstanden ist eine drei Kilometer lange Wegstrecke, die dazu einlädt, im Dezember die Ruhe und einen besinnlichen Abend zu geniessen.

Damit sich auch Ortsunkundige zurechtfinden, ist ab der Hauptstrasse in Unterägeri der Weg zum Parkplatz hin ausgeschildert. Dieser befindet sich in der Nähe des Ziels des Laternenwegs. Einige Minuten Fussweg führen zur Allmendkapelle, dem Startpunkt des Weges. Der Laternenweg führt über Asphalt- und Naturstrassen, ist kinderwagentauglich und so angelegt, dass man über das Dorf sieht. Auf halber Wegstrecke öffnet an den Wochenenden und an zwei Feiertagen das Laternenstübli seine Tore.

VIELE FREIWILLIGE HELFER

Ohne die Unterstützung der Gemeinde und vieler freiwilliger Helfer wäre es nicht möglich, den Laternenweg zu betreiben. «Arbeiter der Gemeinde helfen uns jeweils, die Pfähle einzuschlagen», sagt Markus Burri. Zudem dürfen die Laternen von Januar bis November bei der Gemeinde gelagert werden. «Und damit die 304 Kerzen um 17 Uhr auch wirklich brennen, sind jeden Abend vier Gruppen von Freiwilligen unterwegs, die während ca. einer Stunde die Kerzen anzünden.»

• MARIANNE BOLT

LATERNENWEG ÄGERI:

1.12.2018 bis und mit 1.1.2019, ab 17 Uhr.
Laternenstübli: Sa/So, 17 – 21 Uhr, zusätzlich 25./26.12.2018.

> www.pfarrei-unteraegeri.ch

> www.laternenstuebli.ch

> Wer den Laternenpfad unterstützen möchte, kann dies tun mit der Spende einer Nacht Kerzenschein für Fr. 140.–.

Kontakt: markus.mueller.zitt@bluewin.ch, 041 750 05 12.

Adventskalender auf dem Handy

Ein täglich neuer digitaler Impuls begleitet durch den Advent

Kurze Texte sollen die Vorweihnachtszeit erfahrbar machen und durch den Advent begleiten. Mittels einer App wird täglich ein Impuls verschickt, der aus einigen wenigen Sätzen besteht. Entwickelt hat den Adventsbegleiter die Pfarrei Hünenberg, das Angebot richtet sich aber an alle.

Foto: unsplash.com

Es handelt sich weder um eine süsse, kleine Überraschung, die in einem von 24 Päckchen steckt, noch um ein kleines Bild, das in der Adventszeit täglich hinter einem Türchen zum Vorschein kommt. Der Adventsbegleiter spricht mit seinen Kurztexten eine andere Ebene an, er führt auf einem anderen Weg in Richtung Weihnachten.

«Diesen Sommer fragten wir uns, ob wir für die Adventszeit etwas Neues gestalten können», sagt Romina Monferrini aus der Pfarrei Hünenberg. Die Wahl fiel auf kurze Impulse, die die Leute nicht in der Kirche abholen müssen, sondern die ihnen täglich via Push-Meldung an ihr Smartphone geschickt werden. Tobias Zierof erklärt die Motivation, die hinter diesem Projekt steht: «Wir wollten die geprägte Zeit im Kirchenjahr intensivieren und erfahrbar machen.» Zudem könnten auf digitalem Weg Leute erreicht werden, die sonst unerreichbar seien. Entstanden ist aus der sommerlichen Idee der Adventsbegleiter.

TEXTE MÜSSEN SELBST IM GEHEN GUT VERSTÄNDLICH SEIN

Mittels App der Pfarrei Hünenberg erhalten die Nutzer im Advent täglich einen kurzen Text, der innert weniger Minuten gelesen werden kann. «Es war nicht ganz einfach, für jeden Tag etwas zu finden, das Anker hat und sich zugleich nicht wiederholt», sagt Zierof. Die nun formulierten Impulse stammen aus seiner Feder und aus jener von Romina Monferrini. Zugrunde liegt dem Geschriebenen das Evangelium, die Lesungen, das Tagesgebet oder der Heilige des jeweiligen Tages. «Es handelt sich aber keineswegs nur um frommes Kauderwelsch oder rein theologische Texte», sagt Tobias Zierof. Die Sprache habe so angepasst werden müssen, dass die Impulse auch im Gehen mit dem Smartphone in der Hand gut verständlich seien.

Nötig wurde dies, da Menschen ganz unterschiedlicher Altersklassen von der Pfarrei-App Gebrauch machen. «Wir wissen, dass Jugendliche und Firmlinge unsere digitalen Kanäle nutzen. Sie sprechen eine ganz andere Sprache als wir», erklärt Monferrini. «Zugleich gehören auch Leute zu den Nutzern, die sehr aktiv sind in der Kirche und die die theologische Sprache kennen.»

Das Resultat besteht aus Impulsen, die im Alltag ohne grossen Aufwand umsetzbar sind und die zum Beten und zum Nachdenken über das eigene Leben einladen. Sie begleiten das Warten auf die Wiederkunft Gottes.

ADVENTSBEGLEITER IST ZUM TEILEN GEDACHT

Um den technologischen Aspekt des Adventsbegleiters hat sich Tobias Zierof gekümmert. «Während der vergangenen zwanzig Jahre habe ich mir in diesem Bereich ein Know-how angeeignet, das wir nutzen können.» Wichtig ist ihm, dass sich das Angebot des Adventsbegleiters in keiner Weise nur an die Bewohner von Hünenberg richtet. «Der Adventsbegleiter ist geografisch, personell und konfessionell – abgesehen von den Heiligenfesten – nicht gebunden», sagt der Pastoralassistent. Der Adventsbegleiter sei zum Teilen gedacht. «Er ist ein Angebot von uns, das von allen Interessierten, seien es Privatpersonen oder Pfarreien, gerne genutzt werden kann.»

Ob das Projekt in einem Jahr wiederholt werde? «Nein», so Zierof, «nächstes Jahr nicht. Dafür ist das Projekt zu aufwendig.» Aber weder er noch Romina Monferrini schliessen aus, dass sie den Adventsbegleiter in zwei bis drei Jahren wiederholen werden.

> Weitere Infos:
www.pfarrei-huenenberg.ch/advent
> Download App:
www.pfarrei-huenenberg.ch/app

• MARIANNE BOLT

GOTTESDIENSTE ZUR AMTSEINSETZUNG

Als neue Gemeindeleiterin von Unterägeri und Allenwinden wird Margrit Küng an folgenden Sonntagen in festlichen Eucharistiefeiern durch Pastoralraumleiter Urs Stierli in ihr neues Amt eingesetzt:
So, 2.12., 10.15 Uhr, Unterägeri
So, 9.12, 10.00 Uhr, Allenwinden

Reise in den Regenwald

Baarer prägten Unesco-Weltkulturerbe in Südamerika

Zwei Jesuiten aus Baar waren prägend für die Reduktionen, die Jesuitensiedlungen in Südamerika: Martin Schmid im 18. Jahrhundert bei deren Errichtung, Hans Roth beim Erhalt im 20. Jahrhundert.

Kirche San Rafael im Osten Boliviens. Engel und Heilige tragen Gesichtszüge der Indigenen – ihr Weg, sich ins Evangelium einzubringen.

Es ist eine Begegnung über die Jahrhunderte hinweg, als Hans Roth in den 1970er-Jahren in Bolivien auf die Spuren von Martin Schmid stösst: beide Jesuiten, beide mit Wurzeln in Baar, beide Architekten – und beide ganz im Dienst der Jesuitensiedlungen in Südamerika.

Schmid (1694–1772) war mitverantwortlich bei der Errichtung der sogenannten Reduktionen, Roth (1934–1999) für ihren Erhalt. «Sie sind mein Kompass», sagt Christian Roth, der im kommenden April eine Reise zum Weltkulturerbe der Reduktionen leitet.

Auch er ein Roth: Er ist der Sohn von Hans Roth. Dieser lernte in Bolivien die deutsche Krankenschwester Heidi Schmidt kennen, verliess den Orden und gründete eine Familie. Die Arbeit für die Jesuitensiedlungen bestimmte jedoch weiterhin sein Leben.

BAROCK IN DER SEELE DER INDIGENEN

Wie der Vater ist auch Christian Roth Architekt: «Ich habe alle Kraft den Reduktionen gewidmet», sagt der Vierzigjährige, aufgewachsen im Städtchen Concepción, Ort einer Jesuitenreduktion. Heute lebt er mit seiner Familie in Santa Cruz de la Sierra, Boliviens grösster Stadt.

Einerseits führt Christian Roth zu den Kirchen Martin Schmids, die sein Vater mit Ansässigen restauriert hat. Und zur Musik, die die Jesuiten hinterliessen. Die Indigenen machten sich den «Missionsbarock» zu eigen und überlieferten die Barocklieder von Familie zu Familie. Heute findet man in noch so kleinen Dörfern Mädchen und Buben, die Violine spielen. Zahlreich sind auch Musikschulen und Werkstätten, wo aus einheimischem Zedern- und Mahagoniholz Streichinstrumente entstehen.

Andererseits führt er zu Werken seines Vaters. Hans Roth errichtete in Chiquitania, einer Region, sechs Mal so gross wie die Schweiz, Lehrwerkstätten, Wohnungen, neue Kirchen. Dabei stiess der ETH-Architekt in Kirchenarchiven auf über 300 Jahre alte Chorwerke von Schmid.

Und wenn Christian Roth über das Erbe der Jesuiten berichtet, dann immer auch aus Sicht der Indigenen. «Die Geschichte wurde von den Eroberern geschrieben, nicht von den Eroberten. Es gibt fürwahr verschiedene Versionen.»

• PIA SEILER

Abend mit Christian Roth: Gespräche, Bilder, Klänge, anschliessend Apéro. Do, 6.12., 18.30 – 19.30 Uhr, aki, Hirschengraben 86, Zürich.
Südamerikareise: Reise mit Christian Roth und Toni Kurmann zum Weltkulturerbe der Reduktionen in Bolivien und Paraguay. Besuche von Kirchen, Konzerten, Sozialprojekten.
8.–9.12.2018: Reisevorbereitungstreffen mit Christian Roth
6.–23.4.2019: Südamerikareise
Informationen:
www.lassalle-haus.org, 041 757 14 14

KURZ

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Der letzte Sonntag im Kirchenjahr – der Christkönigssonntag – ist jener vor dem ersten Advent. Dieser Sonntag regt dazu an, darüber nachzudenken, von wem sich Menschen führen lassen. Eingeführt wurde das Christkönigsfest erst 1925. Gerade für die deutsche katholische Jugend in der Zeit des Nationalsozialismus erhielt dieser Tag eine besondere Bedeutung. Denn der Glaube an Christus als König relativiert jeden menschlichen Herrschaftsanspruch. Wahrheit, Leben, Heiligkeit, Gnade, Gerechtigkeit, Liebe und Frieden waren keine Kennzeichen des Dritten Reiches. Und ein Blick in die Welt zeigt, dass auch manch heutigem Machthaber nicht viel daran liegt. Zeit also, sich auch am diesjährigen Christkönigssonntag, am 25. November, Gedanken darüber zu machen, wer über den Menschen herrscht.

• MARTIN CONRAD, LITURGISCHES INSTITUT

Auf der Suche nach Klarblick

Alt-Abt Martin Werlen äussert sich zu Machtverlust und Vertuschungsmentalität der Kirche

Die römisch-katholische Kirche befindet sich vor einer grossen Herausforderung. Sie steht wegen Machtmissbrauch, sexuellen Übergriffen und Vertuschung am Pranger. Hat da noch jemand den Klarblick?

Alt-Abt und Pater Martin Werlen

Sehr oft werden komplexe Situationen plakativ dargestellt. Viele der derzeitigen Stellungnahmen können so zusammengefasst werden: für Papst Franziskus – gegen Papst Franziskus. Aber das erlaubt keinen Klarblick. Über Jahrhunderte war die Kirche eine grosse Macht – trotz der klaren Weisung des Evangeliums: «Bei euch aber soll es nicht so sein» (Markusevangelium 10,43). Der Skandal des Machtmissbrauchs, der Skandal der sexuellen Übergriffe und der Skandal der Vertuschung sind wesentlich Folgen dieser Machtposition mit ihren Privilegien.

GROSSER REFORMSTAU

Die Zeit der Macht der Kirche ist vorbei. Gott sei Dank! Papst Franziskus versucht, die Kirche ins Heute zu führen. Der Reformstau ist enorm. Trotz allem Druck: Es braucht hier nicht einfach Machtworte von oben, wie das viele erwarten. Es braucht ein entschlossenes Miteinander-auf-dem-Weg-Sein.

> « DIE ZEIT DER MACHT DER KIRCHE IST VORBEI. GOTT SEI DANK! »

Auch das gefällt nicht allen. Leute, die sich der Aufarbeitung der Vergangenheit entgegengestellt haben, nutzen nun das Problem, um den Papst loszuwerden. Die bereits gemachten Schritte und die angestrebten Reformen stossen bei traditionalistischen Kreisen auf grossen Widerstand. Für sie ist klar: Papst Franziskus muss weg. Und alle Kardinäle und Bischöfe, die ihn in seinen Reformbemühungen unterstützen. So überrascht es nicht, dass jetzt gerade die Kreise den Missbrauchsskandal instrumentalisieren, die dem Machtverlust nachtrauern und die Vertuschungsmentalität in der Vergangenheit besonders pflegten. Leute, die sich der Aufarbeitung der Vergangenheit entgegengestellt haben, nutzen nun das grosse Problem, um den Papst loszuwerden, der nicht stehen bleiben will.

Die Vertuschungsmentalität ist nicht so einfach zu durchbrechen, wie das in der Öffentlichkeit oft dargestellt wird. Ich kenne diese Mentalität aus eigener Erfahrung. Vor allem im Kontakt mit Opfern habe ich vieles gelernt und bin auf einen Weg mitgenommen worden. Und da bin ich immer noch ein Lernender.

PAPST FRANZISKUS ALS LERNENDER

Papst Franziskus kennt die Vertuschungsmentalität aus eigener Erfahrung. Er kommt zudem aus einem Land, in dem die Tabuisierung sexueller Übergriffe noch grösser ist als bei uns. Diese Prägung kann leicht nachgewiesen und ihm vorgeworfen werden.

Dabei möchte ich nicht stehen bleiben. Ich nehme Papst Franziskus als Lernenden wahr – gerade auch in der Tragik der sexuellen Übergriffe. In der Begegnung mit Opfern geht ihm vieles auf. Er bittet in aller Öffentlichkeit um Vergebung für sein Fehlverhalten und zieht Konsequenzen. Ich traue ihm zu, dass er die Kirche gerade jetzt führen kann, weil er das nicht von oben herab tut, sondern als einer von uns. Er selbst als ein Lernender. Er will uns alle mitnehmen. Wir alle müssen uns den Problemen stellen – mit der Hilfe von Fachleuten.

> « FÜR TRADITIONALISTISCHE KREISE IST KLAR: PAPST FRANZISKUS MUSS WEG. »

Ich bin Papst Franziskus dankbar für sein Wirken und fühle mich zusammen mit ihm als Lernender auf dem Weg. Er macht in aller Deutlichkeit klar, dass nicht Rom das Zentrum unseres Glaubens ist. Das Zentrum unseres Glaubens ist der Gott, der da ist – selbst in grössten Schwierigkeiten.

• PATER MARTIN WERLEN
Alt-Abt des Klosters Einsiedeln
KATH.CH / PFARREIFORUM.CH

Zug
St. Michael

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel. 041 725 47 60
pfarramt.stmichael@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch
Reto Kaufmann, Pfarrer
Leopold Kaiser, Kaplan
Sr. Mattia Fähndrich, Pastoralassistentin
Nicoleta Balint, Katechetin
Sakristane:
Toni Schwegler, 079 588 42 69
Markus Jeck, 079 588 45 87

GOTTESDIENSTE

Christkönigssonntag
Samstag, 24. November
15.00-16.30 St. Oswald
Beichtgelegenheit mit Reto Kaufmann
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier mit Primizsegen von Philipp Ottiger
Predigt: Philipp Ottiger

Sonntag, 25. November
10.00 St. Oswald: Nachprimiz mit Primizsegen von Philipp Ottiger und anschliessendem Apéro
Musikalische Gestaltung: Choralschola unter der Leitung von Philipp Emanuel Gietl («Missa de Angelis» und die Communio «Qui manducat»), Cécile Muller, Geige und Aurore Baal, Orgel.
Predigt: Philipp Ottiger
19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier mit Primizsegen von Philipp Ottiger
Predigt: Philipp Ottiger

Werktags, 26. Nov. - 1. Dez.
Mo-Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: ref. Gottesdienst
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

1. Adventssonntag
Samstag, 1. Dezember
15.00-16.30 St. Oswald
Beichtgelegenheit mit Pater Raphael
17.15 **St. Oswald**: Niklausfeier mit Familien, Auszug von St. Niklaus

Sonntag, 2. Dezember
10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Reto Kaufmann
10.15 Zugerberg mit Seligpreisungen
«Zufahrt zur Kapelle gestattet»
19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier Nice Sunday
Predigt: Reto Kaufmann

Werktags, 3. - 8. Dezember
Mo-Di 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: kath. Wortgottesfeier
Mi **6.30** St. Oswald: Roratemesse mit Choralschola, anschliessend Zmorge im Pfarreizentrum
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

Samstag, 8. Dezember
Maria Empfängnis
10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier mit Choralschola
Predigt: Reto Kaufmann

PFARREINACHRICHTEN

Advent 2018
wachsen–nahe–schauen

Mit dem Advent sind wir eingeladen, einmal mehr zu entdecken, was wir seit langer Zeit kennen und als Wort des lebendigen Gottes doch wieder neu hören. Von Jahr zu Jahr wachsen wir tiefer hinein in dieses Geheimnis. Von Jahr zu Jahr kommen wir dem verheissenen Heil näher. Von Jahr zu Jahr schauen wir mit reicheren Erfahrungen auf das Erfüllende, das unser Leben ausmacht. Es ist nicht alleine das Helle und Freudige sondern auch das Bedrängende und Durchgetragene, das uns letztendlich immer wieder neu zum Geschenk des Lebens führt. In solchen Momenten ist Weihnachten – irgendwann im Jahr. Davon hören wir ab diesem Advent in neu übersetzten Worten (vgl. Artikel im Mantelteil).
Wir freuen uns, zusammen mit Ihnen in den Roratemessen, in den Sonntags- und Festgottesdiensten dem Geschenk des Lebens entgegenzuwachsen, IHM nahe zu sein und SEINE Güte zu schauen.
Das Pfarreiteam St. Michael

Kollekten

24./25. Nov.: FidesCo
FidesCo ist eine internationale, katholische Hilfsorganisation. Der Name FidesCo setzt sich aus den Wörtern fides (lat. Glaube) und cooperatio (lat. Zusammenarbeit) zusammen. Es geht also um eine Zusammenarbeit im Glauben und aus dem Glauben heraus. FidesCo sendet freiwillige Helfer nach einer fundierten Ausbildung zu verschiedenen Entwicklungsprojekten in aller Welt, wo sie mindestens zwei Jahre lang mitarbeiten und sich mit ihrem beruflichen Können und ihren Talenten einbringen. Auf diese Weise soll den Menschen vor Ort geholfen werden, sich bestmöglich weiterzuentwickeln und neue Perspektiven zu entdecken. FidesCo arbeitet mit den jeweiligen Ortskirchen zusammen, die Menschen sollen aber unabhängig von Religion oder ethnischen und kulturellen Hintergründen von der Entwicklungszusammenarbeit profitieren. Die Volontäre und Volontärinnen arbeiten unentgeltlich, dennoch fallen verschiedene Kosten an, die vorwiegend durch Spenden gedeckt werden.

01./02. Dez.: Universität Freiburg i.Ue.
Die Universität Freiburg wurde als Werk der Schweizer Katholikinnen und Katholiken gegründet. Die beträchtliche Zahl von Studierenden aus den verschiedensten Ländern weist darauf hin, dass die Universität Freiburg ihren Bildungsauftrag über unsere Landesgrenzen hinaus erfüllt. Während die ordentlichen Kosten aus staatlichen Mitteln erbracht werden, dient die Hochschulkollekte ergänzenden Leistungen: Ethikprojekt, Religionsforum, Studentenseelsorge, Studienbeihilfen. Als Beitrag zur Förderung einer christlichen Bildung verdient die Kollekte eine grosszügige Unterstützung.

08. Dez.: Interdiöz. Lourdeswallfahrt DRS
Offiziellen Zahlen zufolge, kommen jedes Jahr über 6 Mio. Pilger aus aller Welt nach Lourdes, davon über 80'000 Kranke und Menschen mit Behinderung. Für die Beherbergung und Pflege kranker, betagter und behinderter Menschen steht das Accueil Notre-Dame zur Verfügung. Es schafft Raum und lässt Freiheit für konkrete Werke der Nächstenliebe und zur Begleitung durch das Gebet.

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Samstag, 1. Dezember, 9.00 St. Oswald
Stiftjahrzeit: Bruderschaft vom hlgst. Sakrament zu Ehren der hl. Barbara, Albert u. Nelly Merz-Rüttimann, Erika Rüttimann

Unsere Verstorbenen

Frieda Raemy-Galliker, Bundesstrasse 4
Hans Arnold-Koch, Gimenenweg 28
Rita Tessaro-Weiss, Pilatusstrasse 3

Frauenforum St. Michael

• Literarischer Nachmittag
Dienstag, 27. November 2018 im Pfarreizentrum St. Michael
Zeit: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen
Kosten: Fr. 5.--
Anmeldung: Keine nötig.

• Adventsfeier
Dienstag, 4. Dezember 2018 um 19.00 Uhr in der Kirche St. Oswald
Gemeinsam wollen wir uns auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen.
Wir laden sie ganz herzlich zu dieser besinnlichen Feier ein. Anschliessend treffen wir uns im Rest. Intermezzo zu einem gemütlichen Beisammensein.
Seien sie herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Sie.
Margrit Ulrich-Roos

Kolingesellschaft

Dienstag, 27. November 2018, 19.30 Uhr Pfarreizentrum St. Michael, Zug
KESB – Schreckensgespenst oder unverzichtbare Profi-Behörde?
Gabriella Zlauwinen, Präsidentin Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Zug
Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) stehen auch fünf Jahre nach ihrer Gründung immer wieder im Fokus der Medien und geben regelmässig Anlass zu Diskussionen. Dies ist verständlich, da ihre Entscheide das Leben der Menschen beeinflussen und verändern.
Wir erfahren, wie die Zuger KESB als Profi-Behörde konkret arbeitet. Dabei liegt der Schwerpunkt des Vortrags im Umgang der KESB mit älteren Personen, die schutzbedürftig werden. Kann ein Einschreiten der KESB verhindert werden oder ist es - im Gegenteil - sogar wichtig, die Behörde bei gesundheitlichen oder finanziellen Fragestellungen mit im Boot zu haben?
Unsere Referentin ist mit dem Alltag und der Gesetzeslage bestens vertraut, spricht über ihre Arbeit und erläutert Fallbeispiele.

Kirchgemeindeversammlung

Die Traktandenliste der Versammlung vom 11. Dezember 2018 um 19.30 Uhr im Pfarreizentrum St. Johannes finden Sie im Pfarreiteil unter St. Johannes d.T.

65+ Pastoralraum-Anlass

Adventsfeier der Senioren im Pastoralraum Zug-Walchwil am **Montag, 10. Dezember 2018 um 14.30 Uhr in der Kirche Gut Hirt**. Näheres entnehmen Sie der Pfarreispalte Gut Hirt.

Oberwil Bruder Klaus

Pfarramt Bruder Klaus
Bruder-Klausen-Weg 2, 6317 Oberwil b. Zug
041 726 60 10 / www.kath-zug.ch
pfarramt.bruderklaus@kath-zug.ch

- Reto Kaufmann, Pfarrer (RK)
- Boris Schlüssel, Vikar/Ansprechperson (BS)
- Jacqueline Meier, Pastoralassistentin (JM)
- Claudia Mangold, Pfarreisekretariat

Öffnungszeiten: MO/DI/DO/FR 08.00-11.30 Uhr

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. November
16.30 Eucharistiefeier zum Christkönigssonntag (BS), Seniorenzentrum
18.00 Eucharistiefeier zum Christkönigssonntag (BS), Kirche
Erste Jahrzeit für Aldo Torelli

Sonntag, 25. November
Christkönigssonntag
10.00 Eucharistiefeier (BS+JM), Kirche
Miniaufnahmefeier, Brassolino-Ensemble

Werktage, 27./28. November
DI 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
MI 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle

Samstag, 1. Dezember
16.30 Eucharistiefeier zum Ersten Advent (JM+BS), Seniorenzentrum
18.00 Ökumenischer Familiengottesdienst zum Ersten Advent (Jacqueline Meier und Hans-Jörg Riwar), Lichterfeier mit Chor Bruder Klaus, Kirche

Sonntag, 2. Dezember,
Erster Advent
10.00 Eucharistiefeier (JM+BS), Kirche

Werktage, 4./5./7. Dezember
DI 16.30 Ökumenische Adventsfeier mit der Liturgiegruppe und Pfarrer Hans-Jörg Riwar, Seniorenzentrum
MI 09.00 Adventsfeier der Liturgie- und Flötengruppe, Pfarreizentrum
19.30 kein Gottesdienst in der Kapelle
FR Herz-Jesu-Freitag
08.30 Rosenkranzgebet, anschliessend Eucharistiefeier mit Anbetung und eucharistischem Segen

Samstag, 8. Dezember
Maria Empfängnis
10.00 Eucharistiefeier (KM), Kirche
Stiftsjahrzeit für Arthur und Josefine Juen und Therese Juen
um 18 Uhr kein Gottesdienst
16.30 Wortgottes- und Kommunionfeier, Seniorenzentrum

Sonntag, 9. Dezember
Zweiter Advent
10.00 Wortgottes- und Kommunionfeier (JM)

Rosenkranzgebet
MO / DI / DO / FR, 17 Uhr Kapelle

PFARREINACHRICHTEN

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns durch den Advent zu gehen!

Mit einem ökumenischen Familiengottesdienst, in Form einer Lichterfeier, steigen wir am Samstag, 1. Dezember, um 18 Uhr in die Adventszeit ein. Der Chor Bruder Klaus wird die Feier musikalisch begleiten. Jede Woche wird ein neues Symbol unseren Christbaum in der Kirche schmücken und uns an das Christfest heranführen. Wir laden alle herzlich ein, ebenfalls einen Christbaumschmuck für unseren Baum zu basteln und diesen an Heiligabend/Weihnachten mit in den Gottesdienst zu bringen. Die Spitze des Baumes wird von den Krippenspielkindern geschmückt. Ein Flyer mit dem Gottesdienstprogramm wird in alle Oberwiler Haushaltungen verschickt. Das ausführliche Advents- und Weihnachtsprogramm unserer Pfarrei finden Sie auch auf unserer Homepage: www.kath-zug.ch
Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit.
Das Pfarreiteam Bruder Klaus

Unsere Kollekten

Die Kollekte vom 24./25. November kommt dem katholischen Kinder- und Jugendmagazin «tut» zugute, diejenige vom 1./2. Dezember nehmen wir für das Ranft-Treffen auf, das alljährlich von Jungwacht und Blauring Schweiz organisiert wird. Herzlichen Dank für Ihre Grosszügigkeit!

Minis: Abschied und Willkomm

Am Christkönigssonntag, 25. November, werden wir im Gottesdienst um 10 Uhr unsere abtretenden Minis verabschieden und Neuministrant Felix Vollmeier feierlich in unsere Mini-Schar aufnehmen. Das Brassolino-Ensemble der Musikschule Zug wird den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Bazar Klinik Zugersee

Herzliche Einladung zum Bazar am Samstag, 24., und Sonntag, 25. November, von 10.00 – 17.00 Uhr in der Klinik Zugersee. Lassen Sie sich unterhalten, kulinarisch verwöhnen und auf dem Markt mit Patientenhandwerk, Büchern, Secondhandshop, Weihnachts-Arrangement, Tombola und vielem mehr überraschen. Der Reinerlös wird vollumfänglich für die Freizeitgestaltung der Patientinnen und Patienten verwendet. Das Kerzenziehen wird auch von Montag, 26., bis Freitag, 30. November, angeboten (17.00 – 19.30 Uhr).

6. Oberwiler Wiehnachtsmärt

Samstag, 1. Dezember, von 10.00 bis 15.00 Uhr auf dem Biohof Zug. Es wird eine bunte Palette von selbstgemachten Produkten aus Oberwil angeboten. Von 11.30-12.00 und 13.30-14.00 Uhr sind alle zu einem offenen Adventssingen eingeladen und um 14 Uhr konzertiert eine Ukulele-Gruppe. Eine Märchenerzählerin und eine Drehorgelspielerin sorgen ebenfalls für Unterhaltung. Kulinarisch verwöhnt Sie das Team vom Biohof.
Alle Beteiligten freuen sich auf viele grosse und kleine Besucherinnen und Besucher!

Ökumenische Senioren-Weihnachtsfeier

Am Montag, 10. Dezember, um 17.30 Uhr feiern wir im Pfarreizentrum unsere traditionelle ökumenische Weihnachtsfeier. Anmeldeschluss: 3. Dezember.
Ebenfalls an diesem Montag findet um 14.30 Uhr, in Gut Hirt die Senioren-Adventsfeier des Pastoralraum Zug-Walchwil statt.

Besinnliche Adventsfeier

Die Liturgie- und Flötengruppe lädt am Mittwoch, 5. Dezember, um 9 Uhr im Pfarreizentrum zur besinnlichen Adventsfeier mit gemütlichem Beisammsein ein. Die Organisatorinnen freuen sich auf viele Mitfeiernde.

Aktion Zuger für Zuger

Auch dieses Jahr beteiligt sich unsere Pfarrei an der Aktion «Zuger für Zuger». Ausführlichere Informationen zu dieser Aktion finden Sie im Mantelteil dieser Pfarreiblatt-Ausgabe. Gerne nehmen wir Ihre Spenden jeweils MO, DI, DO, FR von 8.30 bis 11.30 Uhr auf dem Pfarramt entgegen. Vielen Dank!

Zug St. Johannes d. T.

E-Mail: pfarramt.stjohannes@kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. November
11.00 Taufe Mia Sophie Rütimann
18.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Roman Ambühl

Sonntag, 25. November
09.45 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Roman Ambühl
Jahrzeit: Carlo Westreicher
Kollekte: Pro Arbeit
11.00 Sunntigsfiir
18.00 Offener Kreis: Ök. Taizé-Gottesdienst für Frieden & Versöhnung

Werktagsgottesdienste 26.-30.11.
Mo 17.00 Rosenkranz
Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 09.00 Kommunionfeier
Mi 19.00 Eucharistiefeier im Schutzengel
Do 09.15 Kleinkinderfeier
Do 17.00 Kommunionfeier im Alterszentrum
Fr 06.05 Meditation in STILLE
Fr 09.00 Eucharistiefeier

Samstag, 1. Dezember
18.00 Adventsvesper mit dem St. Johannes-Chor, chor zug & Zuger Kammerchor
Anschliessend Adventskranzverkauf

Sonntag, 2. Dezember
1. Advent
09.45 Familiengottesdienst
Gestaltung: Bernhard Lenfers, Felix Lüthy, Monika Regli
Jahrzeit: Doris Regli-Wyrsch
Kollekte: Universität Freiburg
Anschliessend Adventskranzverkauf

Werktagsgottesdienste 3.-7.12.
Mo 17.00 Rosenkranz
Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 09.00 Kommunionfeier
Mi 19.00 Kommunionfeier im Schutzengel
Do 17.00 Reformierter Gottesdienst im Alterszentrum
Fr 06.45 Schülerrorate-Gottesdienst
Fr 09.00 Kommunionfeier

Samstag, 8. Dezember
Maria Empfängnis
18.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Bernhard Lenfers & Choralschola
2. Ged.: Alice Häusler-Galli

Sonntag, 9. Dezember
2. Advent - Kirchweihfest
09.45 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Bernhard Lenfers
Kollekte: Catholica Unio

PFARREINACHRICHTEN

Heimat klingt

Anlässlich der Pfarreiversammlung am 4.11. reichten sechs Gruppierungen ihren Heimatsong ein. Wir konnten kurz in die Musikstücke hineinhören. Im kommenden Jahr werden in verschiedenen Gottesdiensten diese Heimatsongs gesungen und die Gedanken dazu vorgetragen. Der Zeitpunkt wird im Pfarrblatt angekündigt. Wir danken allen für die wunderbar gestalteten Flyer und die schöne Auswahl. Zum **Heimatsong 2019** wurde gewählt: **Hand in Hand von Koreana;** eingereicht durch den Familientreff. Der Pfarreirat.

Unser **Kaffee-Foyer** hat einen Namen bekommen. An der Pfarreiversammlung vom 4. November haben sich zwei Namen für das Foyer ein Kopf-an-Kopf-Rennen geliefert. Schliesslich siegte der Name «**Kafi Bsetzistei».** Gregor Schättin unser Sekretär auf dem Pfarramt, hat den Namen kreiert und wir gratulieren dem Namenspender unseres neuen Kafi Bsetzistei. Ein kleiner Hinweis warum dieser Name überhaupt so trefflich passt: Der Architekt unserer Kirche gestaltete den Vorplatz und die Kirche mit den genau gleichen Bsetzisteinen. Die Kirche und der Vorplatz bilden optisch eine Einheit und beide sollen gleichermassen einladend sein. Jetzt führt der Weg also auch noch ins Kafi. So haben wir aus drei Teilen ein Einheit geschaffen und an jedem Ort sollen Sie sich, liebe Pfarreiangehörige, wohl fühlen.
Felix Lüthy, Leiter Projektteam

Ökum. Taizé-Gottesdienst für Frieden und Versöhnung

So ist der bewusst gewählte Titel für unsere monatliche Feier in der Tradition von Taizé. Wir feiern einfach, mit Kerzenlicht, Gesängen aus Taizé, aufbauenden biblischen Texten, Fürbitten und Stille. Wir laden herzlich ein, sich mit uns auf den Pilgerweg des Vertrauens zu begeben.
-> 25. Nov., 18.00, Kirche St. Johannes

Einladung zum Kafi 65+

Am **Dienstag, 27. November**, treffen wir uns zum letzten Kafi 65+ in diesem Jahr. Mit Bildern und Geschichten stimmen wir uns auf die vorweihnachtliche Zeit ein. Ab 14.30 gibt es Kaffee, Tee und Kuchen. Treffpunkt ist im Pfarreizentrum Saal A/B. Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren zum gemütlichen Zusammensein!
Agatha Schnoz & Team 65+

Kleinkinderfeier

Am **Donnerstag, 30. November** laden wir Eltern mit ihren Kleinkindern zu einer Kleinkinderfeier um **9.15 in die Taufkapelle** ein. Anschliessend gibt es ein feines z'Morge.

* Weihnachtsmarkt Zug West *

* * * * * * * * * * * * * * * * * *

Auf dem Kirchplatz St. Johannes
Samstag 1. Dezember, 11.00-18.00. Adventsvesper um 18.00 mit chor zug & St. Johannes Chor Zug & Zuger Kammerchor.

* *

Verkaufsstände: Mit hand- & hausgemachten Produkten, musikalisches Rahmenprogramm, Ensembles der Musikschule Zug, New Flames, Jodlerdoppelquartett Zug, kulinarische Leckerbissen, Jodlerdoppelquartett Zug und weitere Aktivitäten, Geschichtenecke, Weihnachtsschmuck basteln, betreute Feuerstelle mit Schlangenbrot, eigene **Kerzen ziehen und Adventskranz selber gestalten oder bei Pfadi/Blauring kaufen.** Der Pfarreirat St. Johannes Zug und alle Mitwirkenden freuen sich über deinen Besuch.

* *

Adventsfenster 2018

by Familientreff St. Johannes

Sa 1.12.: Pfarreirat St. Johannes, St. Johannesstrasse 9, Grosse Tanne! Weihnachtsmarkt von 11.00 bis 18.00, Adventsvesper 18.00. **So 2.12.:** Fam. Caduff, Chamer Fussweg 27, 17.00 bis 19.00. **Mo 3.12.:** Fam. Kaiser Chamer Fussweg 15 (mit Fenster Nr. 2). **Di 4.12.:** Fam. Luthiger, Chamer Fussweg 15a, Stilles Fenster. **Mi 5.12.:** Fam. Feierabend, Eschenring 7, Stilles Fenster. **Do 6.12.:** Religionsklasse M. Runje, Pfarreizentrum St. Johannes, Stilles Fenster. **Fr 7.12.:** Fam. Bitterlin/ Bühler/ Räber-Olivotti, Feldhof 9, 17.00 bis 19.00. **Sa 8.12.:** Madeleine Bechelen, Ammannsmatt 21 (mit Fenster Nr. 9). **So 9.12.:** Fam. Bucher, Ammannsmatt 21, 17.00 bis 19.00.
Die Fenster sind ab dem jeweiligen Eröffnungstag bis Ende Dezember täglich von 17.00 Uhr bis 22.00 beleuchtet. **„Stille Fenster"** laden zum Betrachten der weihnächtlichen Dekoration ein. Bei den **„offenen Fenstern"** freuen sich die Gastgeber auf Besuche während der angegebenen Zeiten.

Familiengottesdienst

Gemeinsam feiern wir den **1. Advent am Sonntag, den 2. Dezember um 9.45**. Gute Worte, Heilsworte, sollen uns auf das Fest der Geburt Jesu vorbereiten. Die Erstkommunikanten haben sich dazu spezielle Heilsworte ausgedacht.
Herzliche Grüsse, Pfarreiteam St. Johannes

Assisi-Reise 11. – 18. Mai 2019

Am **Dienstag, 4. Dezember,** findet **um 19.00** im Pfarreizentrum (Saal A/B) der Informationsabend als Vorbereitung auf die Assisi-Reise statt. Wir tauchen ein in die Welt von Franziskus und Klara und klären organisatorische Fragen. Flyer mit Anmeldeformular liegen im Schriftenstand der Kirche auf. Wir freuen uns auf viele Assisi-Interessierten! Agatha Schnoz-Eschmann und Bernhard Lenfers Grünenfelder

Roratefeier

Freitag, 7. Dezember, 6.45, Kirche St. Johannes, mit anschliessendem z'Morge im Pfarreizentrum: Liebe Eltern, liebe Kinder, Roratefeiern werden frühmorgens, vor Sonnenaufgang, im Advent gefeiert. Dazu laden wir Sie, die ganze Familie ein. Die Feier wird von Schulkindern im Religionsunterricht vorbereitet. Wir stellen uns der Frage …„Kommt der Samichlaus zu ALLEN?"

Adventsfeier der Senioren...

...im Pastoralraum Zug-Walchwil. **Montag, 10. Dezember, 14.30, Kirche Gut Hirt**. Nähere Infos im Pfarrblattteil der Pfarrei Gut Hirt.

Unsere Verstorbenen

nehmen wir in das Gedenken des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi gerne mit hinein:
Alice Häusler-Galli
Hertizentrum 7, 6303 Zug
Rosmarie Schneble-Fritsche
Eichwaldstrasse 11, 6303 Zug

Zug Gut Hirt

Kath. Pfarramt Gut Hirt, Baarerstrasse 62, Postfach, 6302 Zug / Tel. 041 728 80 20
E-Mail: pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch
Öffnungszeiten Pfarramt: Di-Fr 8.30-11.00 und Di+Do 14.00-17.00

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. November
16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Eucharistiefeier
Jahresgedächtnis: Bernadette Korner, Kaspar Zimmermann
Jahrzeit: Heidi & Josef Richner

Sonntag, 25. November
Christkönigsfest
09.30 Eucharistiefeier
Predigt: Gian-Andrea Aepli
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
18.00 Eucharist Celebration

Samstag, 1. Dezember
16.30 - 17.15 **keine** Beichtgelegenheit
17.30 Wortgottesfeier mit **Chlausauszug**, anschliessend Punsch und Glühwein

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
09.30 Eucharistiefeier
Predigt: Urs Steiner
10.45 Eucharistiefeier im BZN
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
12.30 Syrisch-orthodoxer Gottesdienst
18.00 Eucharist Celebration with visit from St. Nicholas

Mittwoch, 5. Dezember
06.30 Rorategottesdienst, anschl. Zmorge im Pfarreizentrum

Herz-Jesu-Freitag, 7. Dezember
08.00 - 19.00 Anbetung in der Krypta
19.30 Eucharistiefeier
19.30 Eucharistiefeier der Kroaten in der Krypta

Samstag, 8. Dezember
Mariä Empfängnis
09.30 Festgottesdienst
Predigt: Gian-Andrea Aepli
Musik: marianische Gesänge
16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Eucharistiefeier mit Schola Gut Hirt
Jahrzeit: Annalis Elsener-Blättler, Balzer Fontana

Sonntag, 9. Dezember
2. Adventssonntag

09.30 Eucharistiefeier
Predigt: P. Perry da Silva
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
18.00 Eucharist Celebration

An Werktagen:

Mo	19.30	Eucharistiefeier
Di	07.00	Eucharistiefeier
Mi	09.00	Eucharistiefeier
Do	09.00	Eucharistiefeier
Fr	19.30	Eucharistiefeier

Kollekte am 24. / 25. November
Divina Providencia, Peru
Kollekte am 1. / 2. Dezember
Universität Freiburg

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten September und Oktober

Theologische Fakultät Luzern	Fr. 607.30
Sonnenberg, Baar	Fr. 696.95
Bettagsopfer der Inl. Mission	Fr. 902.85
Kirchenopfer für finanz. Härtefälle	Fr. 499.10
Terre des hommes - „I am in school"	Fr. 1'409.25
Geist. Begl. zuk. Seelsorger/-innen	Fr. 389.00
Dalits-Kinder-Projekt, Indien	Fr. 1'139.95
MISSIO	Fr. 794.05
Benevol	Fr. 954.45

Ein herzliches Dankeschön für jeden Beitrag!

Abschied

Aus unserer Pfarrei ist verstorben:
3. Nov. Anna Stuber 1926
3. Nov. Klara Lottenbach-Omlin 1924
Der Herr führe sie in das ewige Licht und schenke den Angehörigen Trost und Frieden.

Mittagstisch

Am Mittwoch, 28. November um 12 Uhr, findet der letzte Mittagstisch dieses Jahres im Pfarreizentrum statt. Geniessen wir nochmals das Zusammensein mit Essen, Reden und Lachen.
Menu: Salatteller, Kalbsgeschnetzeltes mit Rösti, Muotathaler Rahmkirschtorte
Anmeldung bis Dienstag vorher 10 Uhr an: 041 728 80 20 / pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch. (Plätze sind limitiert)
Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen allen von Herzen zu danken für Ihre Treue und Ihren Beitrag zur schönen Tisch-Gemeinschaft. Wir freuen uns schon aufs 2019 und auf viele Begegnungen mit Jung und Alt beim Mittagstisch. Einen schönen Advent und ein frohes Weihnachtsfest wünschen Ihnen
Jacqueline, Giuseppe Capaldo & Gian-Andrea Aepli

Chlausauszug

Liebe Pfarreiangehörige, am Samstag, 1. Dezember bekommen wir im Gottesdienst wieder Besuch vom Samichlaus und Schmutzli. Er wird den Kindern eine Geschichte erzählen und bekommt anschliessend vom Pfarrer den Auftrag, etwas von der Liebe des heiligen Nikolaus in die Stuben und Herzen der Familien und Kinder unserer Pfarrei zu tragen. Im Wald vor der Kirche beschenkt er anschliessend alle Kinder mit Lebkuchen und Mandarindli. Vom Pfarreirat gibt's dazu Glühwein und Punsch. Alle sind herzlich eingeladen mit uns zu feiern.
• Pfr. Urs Steiner

Ein Licht strahlt auf - Rorate

Als ich im Religionsunterricht auf die anstehenden Rorategottesdienste zu sprechen kam, waren die Schüler vor Freude ausser sich. Und als ich sie fragte, was es mit diesen Gottesdiensten auf sich hat, sagten sie, es seien Gottesdienste am frühen Morgen. Die Kirche sei dann "dunkel" (kein elektrisches Licht) und ganz viele Kerzen brennen.
Die Kirche gleicht in der Tat dann einem Kerzenmeer. Das Licht der Kerzen strahlt Geborgenheit und Wärme in das Dunkle der Nacht hinaus aus. Die Rorategottesdienste, die in der katholischen Frömmigkeit eine lange Tradition haben, sind der sehnliche Ausdruck des Wunsches des Volkes Gottes, also von uns, dessen, was an Weihnachten Realität wird: Gott tritt in diese Welt ein, und zwar in der Nacht, und macht die Nacht mit seinem Licht zum immerwährenden Tag. Im Rorategottesdienst spüren wir diese Spannung. Das Dunkle ist da, es ist noch die alles beherrschende Kraft, aber es wird durchbrochen vom Schein der Kerzen, und dies lässt uns aufhorchen.
Den ersten Rorategottesdienst am 5. Dezember bereiten die 2. und 3. Klasse vor, den zweiten am 12. Dezember die 4. Klasse. Sie finden jeweils um 6.30 Uhr in die Kirche statt. Im Anschluss daran sind jeweils alle zum Frühstück ins Pfarreizentrum eingeladen, das von der Lektorengruppe und der ehemaligen Frauengemeinschaft vorbereitet wird. Vielen Dank allen Beteiligten, insbesondere diesen beiden Gruppierungen, und Ihnen allen herzliche Einladung zum Mitfeiern.
• Karen Curjel

Musik am 8. Dezember

Im Festgottesdienst um 9.30 Uhr (Mariä Empfängnis) erklingen marianische Gesänge. Die Schola Gut Hirt gestaltet die Eucharistiefeier um 17.30 Uhr mit mehrstimmigen Chorälen mit. Leitung: Verena Zemp

Adventsfeier der Senioren

Foto: Peter Kane

Liebe Seniorinnen und Senioren im Pastoralraum Zug-Walchwil
Ganz herzlich laden wir Sie zu unserer Adventsfeier ein. Die Feier beginnt am Montag, 10. Dezember in der Gut Hirt Kirche um 14.30 Uhr mit einer Andacht, im Anschluss wollen wir bei Kaffee und Lebkuchen im Pfarreizentrum gesellig zusammenkommen.
Sie dürfen auch gerne Bekannte und Freunde mitbringen. Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen eine besinnliche und fröhliche Vorbereitungszeit auf Weihnachten!
• Sr. Mattia Fähndrich, Pfarrei St. Michael
• Agatha Schnoz, Pfarrei St. Johannes
• Bernhard Gehrig, Pfarrei Gut Hirt
Bild: Image

Kirchgemeindeversammlung Kath. Kirchgemeinde Stadt Zug

Die Kirchgemeindeversammlung findet am Dienstag, 11. Dezember 2018, 19.30 Uhr, im Pfarreizentrum St. Johannes d.T., Zug statt.
Weitere Details und die Traktandenliste sind unter der Rubtik «St. Michael» ersichtlich.

Zug
Good Shepherd's

Good Shepherd's Catholic Community
Pfarrei Gut Hirt, Baarerstrasse 62
P.O. Box 7529, CH-6302 Zug
www.good-shepherds.ch

EUCHARIST CELEBRATION

Sunday, November 25
18.00 Sermon: Fr. Urs
Sunday, December 2
18.00 Family Mass
Sermon: Karen Curjel
Followed by hot punch and Glühwein

Cleaning Our Hearts

At the beginning of Mass we gather ourselves together. The entrance music starts and the procession begins. A sense of anticipation fills the air: We will spend the next 45 minutes in prayer, praise and contemplation. In order to properly begin our celebration, we are asked to pause for a few minutes and recall our actions from the past days. At this point, I explain to the children that we clean our hearts before we begin. The "Penitential Act" is an expression of repentance as we prepare ourselves to meet Jesus in the Eucharist. Often we skip the Penitential Act and go straight to the "Lord, Have Mercy" (or Kyrie). Personally, I grew up thinking that reciting this confession of sins in the Penitential Act was too catholic. It brought up the critical image of how Catholics are filled with what has been called "Catholic guilt". I don't know where this term "Catholic guilt" comes from. Perhaps it is a product of the culture I grew up in. It sounds so negative, like something we shouldn't be proud of. What is wrong with feeling guilt anyway? Guilt is described as an emotion a person feels when they have done something wrong whether it's through actions or thoughts. As Catholics we are taught to admit our faults and confess our wrongdoings.
The Season of Advent starts on Sunday, December 2. At that time the Church will begin a new liturgical year. In the Gospel for the First Sunday of Advent (Luke 21:25-35), Jesus talks to his disciples about the signs to come and he tells them to be vigilant at all times. The Season of Advent is about waiting for the coming of Jesus. During our time of waiting we are encouraged to prepare ourselves for the saviour. What better way to prepare ourselves for his coming than to recall our actions and confess to our brothers and sisters?

- Karen Curjel

Walchwil
St. Johannes d. T.

Pfarramt: Kirchgasse 8, 6318 Walchwil
Tel. 041 758 11 19 / Fax 041 758 11 68
Natel 079 359 47 58
E-Mail: pfarramt.walchwil@bluewin.ch
Internet: www.kg-walchwil.ch

- Gemeindeleiter: Diakon Ralf Binder
- Pfarreisekretariat: Clara Colosio
- Stellvertretung: Franz Hürlimann
- Sakristan: René Bielmann

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. November
18.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Leopold Kaiser
Gedächtnismesse

Sonntag, 25. November
Christkönigssonntag
10.00 Eucharistiefeier mit Kaplan Leopold Kaiser
Kinderfeier

Das **Opfer vom Wohenende** wird letztmals für Pater Ben in Benin aufgenommen.

Werktags vom 26. bis 30. Nov.
09.00 **Mo** Rosenkranz
09.00 **Di** Eucharistiefeier im Mütschi
09.00 **Mi** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
07.30 **Do** Schülergottesdienst
17.00 **Fr** Eucharistiefeier im Mütschi
anschliessend Krankensalbung

Samstag, 1. Dezember
10.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
mit Diakon Ralf Binder

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
10.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
mit Diakon Ralf Binder
Familiengottesdienst mit anschliessendem
Suppenzmittag

Das **Opfer vom Wochenende** geht in unser neues Pfarreiprojekt «IDEEBELE».

Werktags vom 3. bis 7. Dez.
09.00 **Mo** Rosenkranz
09.00 **Di** Eucharistiefeier im Mütschi
09.00 **Mi** Eucharistiefeier im Oberdorf
06.15 **Do** Rorate mit Kinderchor
17.00 **Fr** Eucharistiefeier im Mütschi

PFARREIMITTEILUNGEN

Gedächtnismesse

Samstag, 24. November, 18.30
Nachgedächtnis für:

- Erika Anna von Däniken-Müller, Dürrenburgstrasse

Jahrzeiten für:

- Gerhard Hürlimann, Altersheim Mütschi
- Wilhelm Sulger-Koblet, Altersheim Mütschi

Stiftjahrzeiten für:

- Maria Müller, Hörndli
- Annelies Enderes-Hürlimann und alle Verstorbenen vom Unterbach
- Othmar und Johanna Baumann-Brun, Alterswohnheim Müschi
- Martin und Rosa Hürlimann-Füglistaller, Hintersecki

Familiengottesdienst

Sonntag, 2. Dezember, 10.00
Die Leiter verbindet Unten und Oben, Höhe und Tiefe. Sie wird unten aufgestellt, um etwas zu erreichen, das zu hoch ist. Was wir in der Alltagssprache oben und unten nennen, heisst in der Sprache der Gläubigen Himmel und Erde.

Darum geht es im Advent: um die Verbindung von Himmel und Erde, oben und unten, Gott und Mensch. Im Symbol der Leiter wird diese Verbindung sichtbar. Gott kommt herab zu uns Menschen in Jesus. Im Laufe der Adventszeit will er uns immer näherkommen.
Und dieses Näherkommen wollen wir in unserem Familiengottesdienst beginnen und erleben.
Herzliche Einladung an alle!

Suppenzmittag
Missionsprojekt «IDEEBELE»

Sonntag, 2. Dezember, Pfarreizentrum
Mit dem Suppenzmittag startet die Pfarrei das neue Missionsprojekt: Die Stadt Salvador da Bahia liegt am Meer und trägt noch heute das Erbe der afrikani-

schen Sklaven. 80 bis 100 meist hiv-positive Kinder werden an der Tagesschule betreut.

Zwar werden die Löhne und Medikamente von der Stadt bezahlt, es fehlt aber an Geld für die Familien und für Kinder, die nicht in vollständigen Familien leben dürfen.
Alle Hilfsangestellten erhalten für ihre Arbeit eine geringe Entschädigung von europäischen Projekten. Die Gründerin und Leiterin Conceiçaò Macedo sorgt dafür, dass jeder gespendete Franken richtig eingesetzt wird.

Taufe

In die Gemeinschaft der Getauften aufgenommen wurde am:
4. Nov. **Waldburger Gabriel Andreas**, des Martin und der Stefanie, geb. Speer, an der Forchwaldstrasse.
Wir wünschen Kind und Eltern gute Gesundheit und Gottes Segen.

AUS DEN VEREINEN

Adventsbasteln

Donnerstag, 29. Nov., 15.00, Pfarreizentrum
Adventskränze / Gestecke selber gemacht.
In gemütlicher Atmosphäre kann jedermann bei Kuchen und Kaffee mit den bereitgestellten Ästen seiner Kreativität freien Lauf lassen.
Mitzubringen sind Kerzen, Dekorationsmaterial, und wenn vorhanden eine Baumschere.
Infos: Lisa Hürlimann-Ramholt, 076 388 57 52 oder lisa.ramholt@bluewin.ch

Verkauf Adventsgestecke

Samstag / Sonntag, 1. / 2. Dezember
Die Mädchen vom Blauring verkaufen nach dem Gottesdienst beim Portal zur Pfarrkirche Adventsgestecke und Adventskränze.
Der Erlös geht in die Blauringkasse.

Jasstreff

Mittwoch, 5. Dezember, 14.00, Mütschi
Jassen in einer gemütlichen Runde macht Spass und fördert die Sinne.
Der Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich.

Steinhausen St. Matthias

041 741 84 54
www.pfarrei-steinhausen.ch
Pfarreileitung Ruedi Odermatt

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. November
17.30 Abendgottesdienst mit Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten; Jahrzeit für Walter Nussbaumer-Bösch, Albisstr. 49 (Eucharistiefeier, Ruedi Odermatt, Matthias Helms)

Christkönigssonntag, 25. Nov.
09.00 kein Gottesdienst
10.15 Sonntagsgottesdienst (Eucharistiefeier, Matthias Helms)

Werktage 26. - 30. November
Mo 16.00, Rosenkranz
Di ab 08.15, Friedensfeiern Chilematt
09.00, Eucharistiefeier
Fr 09.30, Kommunionfeier im Weiherpark

Samstag, 1. Dezember
14.30 seelsam, ökumenischer Gottesdienst für Menschen mit Behinderung, Chilematt
17.30 Abendgottesdienst mit Kirchenchöre Baar Steinhausen; Jahrzeiten für Martin u. Marie Schroff-Bayer, Feldheim; Jakob u. Johanna Fähndrich-Zihlmann, Neudorfstr. 2 und Cécile Fähndrich Ulmi u. Hans-Beat Ulmi, Meggen; Ruedi u. Maya Balmer-Wild, Goldermattenstr. 28; Robert Stutzer-Krenn, Wiesenweg 3 (Eucharistiefeier, Alfredo Sacchi)

Sonntag, 2. Dezember, 1. Advent
Jahrestag Zentrum Chilematt
09.00 kein Gottesdienst
10.15 Ökumenischer Gottesdienst mit Begrüssung der NeuzuzügerInnen; mit Kinderchor der Musikschule Steinhausen, Don Bosco-Kirche, Apéro (Wortfeier, Ruedi Odermatt, Hubertus Kuhns)
17.30 Messa Italiana, Don Bosco-Kirche, Zentrum Chilematt

Werktage 3. - 7. Dezember
Mo 16.00, Rosenkranz
Di 06.30, rorate, Don Bosco-Kirche
Fr 09.30, Eucharistiefeier im Weiherpark

Samstag, 8. Dezember
Hochfest Maria Erwählung
09.00 Gottesdienst, Don Bosco-Kirche (Eucharistiefeier, Andreas Wissmiller Matthias Helms)
17.30 kein Gottesdienst

PFARREINACHRICHTEN

Kirchgemeindeversammlung

Montag, 26. November, 20.00, Chilematt.

Ökumenischer Meditationsabend

Dienstag, 27. November, 19.30, Kapi, Zugerstr. 8.

Spiritueller Leseabend

Mittwoch, 28. November, 19.30, Kapi, Zugerstr. 8. Es freuen sich, Adi Wimmer u. Ruedi Odermatt

Ökumenischer Gottesdienst seelsam

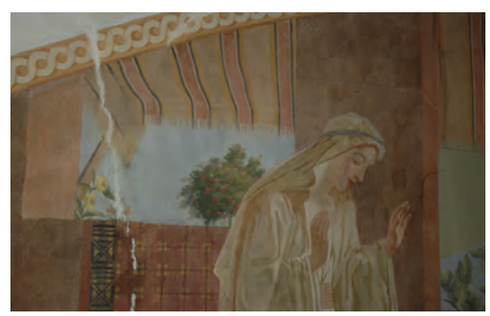
Für Menschen mit Behinderung, am Samstag, 1. Dezember, 14.30, Don Bosco-Kirche, Chilematt, mit dem Flötenensemble Flautinella, Cham. Anschliessend Zvieri. Mit Anna-Marie Fürst und Thomas Habegger, Behindertenseelsorge Zug.

Geschichten-Adventskalender

Wieder täglich ab Samstag, 1. Dezember, 16.45, reformierte Kirche, Chilematt.

Wort zum Advent

Seht – ich mache alles neu!
Auf dem Foto erkennt man eine Mariendarstellung, Verkündigungsszene. Der Riss im Bild zeigt aktuell den Bedarf der Flickarbeit und der Reinigung in der Matthias-Kirche. Ende Advent erstrahlt die Kirche wieder in neuem Glanz.



«Siehe – ich mache alles neu» – doch nicht nur die äussere, auch die innere Dimension in unserem gemeinsamen Glauben bedarf der Inspiration und der Erneuerung. Was alles wird Neu? Viele biblische Bilder bieten uns in den kommenden Wochen dazu Anregungen: ein neues Lied singe ich meinem Gott, ein neuer Bund wird geschlossen, ein neues Gebot geb ich euch, wo ist der neu geborene König und schliesslich «Ich bringe euch eine neue Mär - vom Himmel hoch, da komm ich her» – so singen und glauben wir. Sie sind eingeladen sich der «uralten Verheissung neu zu nähern».
Für das Seelsorgeteam, Ruedi Odermatt

Begrüssung NeuzuzügerInnen

NeuzuzügerInnen sind eingeladen in der Pfarreigemeinschaft Leben und Glauben mit uns zu teilen. Ökum. Begrüssungs-Gottesdienst, So, 2. Dez., 10.15, Don Bosco-Kirche, Chilematt, anschliessend Führung durch Kirchengebäude, Apéro.
Ruedi Odermatt, Hubertus Kuhns

Rorate-Feiern im Advent

Dienstags feiern wir um 6.30, Don Bosco-Kirche, eine Lichtfeier. Nach der Feier sind alle eingeladen zu einem einfachen Zmorge im Chilematt.

Musik im Gottesdienst

Am Samstag, 8. Dezember, 9.00, Don Bosco-Kirche, hören Sie die beiden jungen Sänger Louis Fedier und Manuel Sauter aus Luzern (Gesangsklasse Martin Völlinger). Sie singen festliche marianische Vertonungen von Gabriel Fauré (1845 - 1924). An der Orgel Martin Völlinger.

Chilbi - Danke !

Mit dem diesjährige Chilbi-Erlös von Fr. 14'600.- unterstützen wir je zur Hälfte das Projekt «PTA» Pfadi Trotz Allem, Baar, und die Stiftung FASSIV in Bolivien. Wir danken allen ganz herzlich, die zum guten Gelingen beigetragen haben!
OK Chilbi Chilematt

Herzliche Gratulation

Margaritha Amrhein-Häcki, 85 Jahre am 24.11.;
Lothar Hofer-Imhasly, 70 Jahre am 29.11.;
Otto Perret-Heller, 90 Jahre am 02.12.;
Otto Schenker, 75 Jahre am 03.12.;
Silvia Fähndrich-Binzegger, 80 Jahre am 08.12.

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

13. Nov., Gerhard Rudolf Gläsle (1940).

AUS DEN VEREINEN

Blauring - Kerzen ziehen
Fr, 30. Nov., 15.00 - 20.00. Sa/So, 1./2. Dez., 12.00 - 16.00. Vorplatz Jugi, mit Kaffeestube.
Reisessen
Fr, 30. Nov. ab 17.30 - 20.30, Chilematt.
Meditatives Tanzen
Di, 4. Dez., 19.30, ref. Kirche. Leitung J. Smiderle, 041 710 46 29.
CjE - Hüpfen, klettern, rutschen
Indoorspielplatz, Mi, 5. Dez., 15.30, Turnhalle SG, Auskunft corinne.frei@cje-steinhausen.ch.
CjE - Adventszmorge im Chilematt
Do, 6. Dez., 9.00, Fr. 10.- pro Erwachsener, Anmeldung bis Do, 29. Nov. an daniela.streich@cje-steinhausen.ch, 079 964 53 15.

Baar
St. Martin

www.pfarrei-baar.ch Asylstr. 2, 6341 Baar
Tel. 041 769 71 40
E-Mail: sekretariat@pfarrei-baar.ch (Adressänderungen)

- Pfarreileitung: Pfr. Dr. Anthony Chukwu
- Sekretariat: Karl Christen, Karin Sterki
- Pfarreiblatt: Rolf Zimmermann - 078 797 63 73
- Theologische Mitarbeit: Rolf Zimmermann, Markus Grüter, Barbara Wehrle
- Katechese: Alexander Kraus (Leitung), Fatima Etter, Petra Mathys, Robert Pally, Nikolina Sapina, Alida Takacs, Evi Marti
- Ministrantenpräses: Urs Inglin - 079 521 45 92
- Sozialdienst: Judith Reichmuth - 041 769 71 42
- Sakrist., Hausw.: M. Schelbert 079 403 92 51
  Ueli Hotz, St. Martin - 079 663 89 14
  Rafael Josic, St. Thomas - 078 794 43 61
  Christoph Pfister, Pfarreiheim - 079 204 83 56

GOTTESDIENSTE

Samstagabend, 24. November
17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin

Sonntag, 25. November
FEST CHRISTKÖNIG
08.00 Eucharistiefeier, St. Martin
09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
09.30 Eucharistiefeier, Walterswil
09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Thomas
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin

Dienstag, 27. November
16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark

Mittwoch, 28. November
09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna
10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

Freitag, 30. November
15.00 Rosenkranz, St. Anna
16.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Bahnmatt

Jahrzeiten und Gedächtnisse
Samstag, 1. Dez., 18.00 St. Martin

Zweites Gedächtnis für:
Walter Giger-Freimann, Früebergstr. 57

Samstagabend, 1. Dezember
17.00 Einsegnung der grossen Krippe,am Brunnen beim Pfarramt St. Martin
anschl. Aussendung der Samichläuse
17.15 Beichtgelegenheit (Aushilfe), St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin
18.00 Santa Misa en Español, St. Anna

Sonntag, 2. Dezember
1. ADVENTSSONNTAG
08.00 Eucharistiefeier, St. Martin
09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
09.30 Eucharistiefeier, Walterswil
09.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
11.15 Eucharistiefeier (Albaner-Mission), St. Thomas)

Dienstag, 4. Dezember
16.45 Eucharistiefeier, Martinspark

Mittwoch, 5. Dezember
07.00 Roratefeier, St. Martin
anschl. Frühstück im Pfarreizentrum
09.00 Eucharistiefeier, St. Anna
10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

Freitag, 7. Dezember
15.00 Rosenkranz, St. Anna
16.00 Eucharistiefeier, Bahnmatt

Samstag, 8. Dezember
FEST DER UNBEFLECKTEN EMPFÄNGNIS MARIENS
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin

Unsere Kollekten werden für folgende Zwecke aufgenommen

- an Christkönig (24./25. November) zugunsten der «Theodora-Stiftung»
- am 1. Advent (1./2. Dezember) zugunsten der katholischen Universität Fribourg
- an Mariä Unbefleckte Empfängnis (8. Dezember) zugunsten der Ostpriesterhilfe

PFARREINACHRICHTEN ST. MARTIN BAAR ST. THOMAS INWIL

Mit dem Fest «Christkönig»

beginnt die letzte Woche im Kirchenjahr und es geht in raschen Schritten auf Weihnachten zu. Der Advent soll uns behilflich sein, dass wir spirituell mithalten können. Beachten Sie dazu in diesem und im nächsten Pfarreiblatt die verschiedenen Angebote genau...

Vor dem Advent

sind noch verschiedene Angebote:

- am Montag (26. November) treffen sich die Herbstzeitlosen um 9.00 Uhr im Pfarreiheim St. Martin.
- am Dienstag, (27. November) spielt die Musikschule in der Kirche St. Martin um 20.00 Uhr ein Konzert.
- am Mittwoch (28. November) lädt der Pensioniertenhöck zu einem gemütlichen Nachmittag ins St. Thomas-Zentrum ein.

Und am 29. November bietet

Christoph Schibli einen Gesprächsabend zum Thema «Gewaltbereitschaft in den monotheistischen Religionen» im Pfarreiheim St. Martin an. Beginn ist um 19.30 Uhr

Pünktlich zu Adventsbeginn

steht vor dem Pfarrhaus - anstelle des Brunnens - die neuerworbene Krippe, die wir am Samstag (1. Dezember, 17.00) einsegnen wollen. Direkt anschliessend werden die Samichläuse ausgesandt, damit sie die Kinder und Familien in Baar bescheren können. Benutzen Sie diese Gelegenheit, alte Traditionen lebendig zu erhalten. Das Bild soll sie «g'luschtig» machen...

Das Adventskonzert

der Feldmusik Baar ist dann am Abend des ersten Adventssonntags, 2. Dezember. Um 17.00 Uhr sind Sie alle herzlich eingelanden in die Kirche St. Martin. Lassen Sie sich in die besinnliche Vorweihnachtszeit einstimmen...

Für das Baarer Krippenspiel,

welches am Heiligabend um 17.00 Uhr stattfindet, suchen wir noch Mitspielende. Anmelden könnt Ihr Euch bis 30. November im Religionsunterricht oder im Sekretariat. Proben (ca. 1h) sind geplant für:

- Montag, 3. Dez um 16.30 Uhr
- Donnerstag, 13. Dez um 16.30 Uhr
- Dienstag, 18. Dez um 16.30 Uhr
- Donnerstag, 20. Dez um 16.30 Uhr
- Hauptprobe am Samstag, 22. Dez um 10.30 Uhr

Komm doch auch - wir freuen uns!

Am Montag, 3. Dezember

findet traditionsgemäss die Kirchgemeinde-Versammlung im Pfarreiheim St. Martin statt. Sie beginnt um 19.30 Uhr und wird folgende Traktanden zum Thema haben:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. Juni 2018
(Antrag des Kirchenrats)
2. Finanzplan 2019–2023
(zur Kenntnisnahme)
3. Budget 2019
(Bericht und Anträge des Kirchenrats)
4. Neubesetzung Leitung Pastoralraum Zug Berg und Leitung Pfarrei St. Wendelin, Allenwinden
(Bericht und Anträge des Kirchenrats)

Frühmorgens um 7.00 Uhr

ist dann am Mittwoch, 5. Dezember, in der Pfarrkirche St. Martin die Roratefeier (mit anschliessendem Frühstück für alle im Pfarreiheim).
Die zweite Roratefeier - in Inwil - ist dann 14 Tage später, am 19. Dezember, zu selben Zeit in der St. Thomas-Kirche. Bei Kerzenlicht und besinnlicher Musik sowie weihnächtlichen Texten wollen wir uns auf das erneute Kommen Christi einstimmen. Feiern Sie mit uns und freuen Sie sich auf die Geburt Christi!

Die diesjährige Sternsinger-Aktion

ist zugunsten von Kindern in Peru und von dort erwarten wir Besuch: Am 6. Dezember kommt eine Gruppe Jugendliche aus diesem Land in den Religionsunterricht nach Inwil. Wir freuen uns auf diese Begegnung und hoffen - trotz sprachlicher Barrieren - auf ein gelungenes Miteinander.
Die Sternsingerproben von Inwil sind übrigens jeweils samstags von 9 - 11 Uhr (am 24. Nov, 1. und 15. Dez. sowie am 5. Jan.) im St. Thomas-Zentrum. Wir üben dort die Lieder für›s Singen im Quartier und am Sternsinger-Gottesdienst.

Die Taufe haben empfangen:

Oscar Maximilian Halter
Santiago de Melo
Anna Soraya Hettinger
Jonas Iten
Robin Frederik Inderbitzin

Unsere Verstorbenen:

Ernst Iten-Nick, Inwilerstr. 29
Franz Lüsse, Am Rainbach 34
Sergio Morocutti, Italien früher in Baar

Am Samstag, 8. Dezember,

dem Fest «Mariä Unbefleckte Empfängnis», findet kein Vorabendgottesdienst statt und somit auch keine Gedächtnismessen. Der einzige Gottesdienst an diesem Tag ist morgens um 10.45 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Kurz vor Weihnachten

finden auch dieses Jahr wiederum zwei Bussfeiern statt. Aus raumtechnischen Gründen müssen wir jedoch St. Thomas und St. Martin miteinander tauschen:
Am Freitag, 21. Dezember, sind Sie um 19.30 Uhr nach St. Martin eingeladen, während der Sonntag (23. Dez., 19.30 Uhr) für St. Thomas reserviert ist.
Bitte beachten Sie dies - es gehören ja beide Kirchen zur selben Pfarrei. Ausserhalb dieser Feiern dürfen Sie selbstverständlich auch ein persönliches Beichtgespräch mit dem Priester Ihrer Wahl vereinbaren.

Allenwinden St. Wendelin

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden
041 711 16 05
www.pfarrei-allenwinden.ch
Gemeindeleiter a.I.: Urs Stierli
Teamleiter: Rainer Uster
Mitarbeit. Priester: Othmar Kähli
E-Mail: othmar.kaehli@datazug.ch
Kaplan: Ben Kintchimon
E-Mail: ben.kintchimon@pfarrei-allenwinden.ch
Religionspädagoge: Rainer Uster
E-Mail: rainer.uster@pfarrei-allenwinden.ch
Sekretärin: Marianne Grob-Bieri
E-Mail: sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch
Sakristanin: Karin Theiler
Natel: 079 636 12 67

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 25. November

09.00 Familiengottesdienst mit der 2. Klasse
Pater Ben Kintchimon
Gestaltung: Rainer Uster
Musikalische Gestaltung: Anita Renggli mit Panflötengruppe
Kollekte: Elisabethenwerk
Gestiftete Jahrzeiten für Franz Andermatt-Schuler, Eggried 4; Eugenia Lörch; Ferdinand und Maria Andermatt-Steiner, Schönmatt und Kaplan Kaspar Landtwing

Sonntag, 2. Dezember - 1. Advent

09.00 Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon
Kollekte: Universität Freiburg

17.00 Chlausauszug

Donnerstag, 6. Dezember

09.30 Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon

Sonntag, 9. Dezember - 2. Advent

10.00 Eucharistiefeier mit Einsetzung von Margrit Küng als neue Gemeindeleiterin
Pastoralraumleiter Urs Stierli
Pater Ben Kintchimon
Kollekte: Notruf 143
Erstes Jahrzeit für Johann Affentranger-Felber, Riethüsli

Aktion Zuger für Zuger

Bis Ende Jahr können im Pfarramt haltbare Lebensmittel für Menschen in finanzieller Not abgegeben werden. Gerne nehmen wir ihre Sachspenden am Mo., Di., Do. und Fr. Vormittag von 8.00-11.00 Uhr entgegen.

PFARREINACHRICHTEN

Miniaufnahme

In den vergangenen Wochen haben zwei neue Ministranten an der Miniausbildung teilgenommen. Im Familiengottesdienst vom 25. November um 9.00 Uhr werden sie in die Minischar aufgenommen. Es sind dies Tim Bürgisser und Faris Habtu. Herzlich willkommen bei den Minis!
Rainer Uster gestaltet den Gottesdienst mit den Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse.

Chlausauszug

Am Sonntag 2. Dezember um 17.00 Uhr empfangen wir den Samichlaus auf dem Kirchenplatz oder bei schlechter Witterung in der Kirche. Gemeinsam hören wir eine Geschichte. Auch freut sich der Samichlaus ein paar Gedichte und Lieder zu hören. Anschliessend verteilen die Schmutzli feine Sachen aus ihren Säcken.
Wer gerne einen Besuch des Samichlaus am 2. oder 3. Dez. ab ca. 18.00 Uhr anmelden möchte, kann dies noch bis am 15. Novemer beim Sekretariat tun. Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage oder im Schriftenstand der Kirche.

Kirchgemeindeversammlung

Der Kirchenrat lädt alle Pfarreiangehörigen von Allenwinden und Baar am Montag 3. Dez. um 19.30 Uhr ins Pfarreiheim St. Martin in Baar ein.
Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. Juni 2018
2. Finanzplan 2019-2023
3. Budget 2019
4. Neubesetzung Leitung Pastoralraum Zug Berg und Leitung Pfarrei St. Wendelin, Allenwinden

Maria Erwählung – 8. Dezember

Noch gut kann ich mich an die Israelreise erinnern, die ich 1978 mit einer Gruppe unternommen hatte. In Nazareth steht der Mariabrunnen. Die Reiseführerin erklärte, dass hier der Engel Gabriel Maria erschienen sei, um ihr zu sagen, dass sie den Messias zur Welt bringen werde. Eine Teilnehmerin protestierte und sagte, die Verkündigung hätte in Mariens Zimmer stattgefunden. Die Reiseführerin erklärte, dass dies undenkbar sei, denn der Brunnen sei der Ort gewesen, wo Männer Frauen ansprechen durften. Es gibt in Israel zahlreiche Orte, wo biblische Begebenheiten lokalisiert werden, auch wenn das geschichtlich nicht bewiesen werden kann. Der hebräische Namen Gabriel heisst ja übertragen «Mann Gottes». Die Engel werden mit zwei Aufgaben bedacht: auf der einen Seite sind sie Boten Gottes und auf der anderen Seite sind sie Helfer der Menschen. Und wir wissen ja, dass die Engel in der Regel in der Gestalt von Menschen auftreten.
Dieses Jahr feiern wir das Fest am Sonntag, 9. Dez. Wir verbinden damit die Einsetzung unserer neuen Gemeindeleiterin Margrit Küng. Wie wäre es, wenn sie von uns und wir für sie bisweilen als Engel wahrgenommen würden? Othmar Kähli

Voranzeige Einsetzung Margrit Küng als Gemeindeleiterin

Am Sonntag 9. Dezember um 10.00 Uhr feiern wir die Einsetzung unserer neuen Gemeindeleiterin Frau Margrit Küng.
Am Montag 3. Dezember um 19.30 Uhr findet im Pfarreiheim St. Martin in Baar an der Kirchgemeindeversammlung die Wahl von Margrit Küng statt. Es wäre schön, wenn viele Allenwindler an dieser Wahl dabei sein könnten, damit wir dann am darauffolgenden Sonntag Margrit Küng feierlich in ihr Amt einsetzen können.

FRAUENGEMEINSCHAFT

Adventsfenster

Auch in diesem Jahr erleuchten liebevoll gestaltete Adventsfenster unser Dorf. An den fett gedruckten Daten öffnen die Familien ihre Stuben von 17.00 bis ca. 19.00 Uhr.

01 **Martha&Geni Steiner, Waldesruh 3**
02 Familie Fuchs und Büeler, Walishof
03 Spielgruppe Schnäggehüüsli
04 Fam. Amrein, Marti, Kojic, Dorfmatt 10
05 Familie Ledergerber, Eggried 26
06 Familie Pally, Zugerbergstr. 20
07 Familie Murer, Zuestall Aussergrüt
08 Familie Hodel, Dorfmatt 12
09 Familie Schmid, Gutsch 15
10 Familie Andermatt Kirchweg 4
11 **Dorly Enzler, Dorfring 28**
12 Familie Stierli, Gutsch

Chrabbel-Treff

Wiederum wird wacker gechrabbelt und gespielt im Pfarreiheim. Dazu sind alle Eltern mit ihren Kleinkindern am Donnerstag 6. Dezember ab 9.30 Uhr ganz herzlich eingeladen. Infos gibt Rebekka Pally, Tel. 041 760 97 79

Mittagstisch

Am Donnerstag 6. Dezember um 12.15 Uhr treffen sich die Seniorinnen und Senioren aus Allenwinden zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Löwen. Das Menu kostet Fr. 12.00 und kann bis am Vorabend um 18.00 Uhr bei Martha Steiner bestellt werden, Tel. 041 544 84 04. Am Nachmittag kommt der Samichlaus zu Besuch.

Unterägeri Heilige Familie

alte Landstr. 102, Unterägeri
041 754 57 77, pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. November
16.30 Klinik Adelheid: Kommunionfeier
18.15 Marienkirche: Kommunionfeier
Franz-Xaver Herger
2. Gedächtnis für: Konrad Bossard, Zugerstr. 15 und Alfred Bucher, Chlösterli

Sonntag, 25. November
10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier
Franz-Xaver Herger

Werktage
Montag, 26. November
19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe
Dienstag, 27. November
20.15 Marienkirche: Meditation
Mittwoch, 28. November
09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier und Gedächtnis für Anliegen der Gebetswache
19.30 Marienkirche: Rosenkranz
Donnerstag, 29. November
19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Freitag, 30. November
10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 1. Dezember
18.15 Pfarrkirche: Lichtergottesdienst. Musik: Martin Lüönd, Querflöte und Miklos Arpas, Orgel. Pater Ben Kintchimon
Gest. Jahresgedächtnis für:
Gabriela Touzin, Zugerbergstr. 4
Marie Hugener, ehem. Fischmatt
Margrith und Maria Hugener, Fischmatt
Adelbert Styger-Bütler, Zugerbergstr. 69
Albert Böhi, St. Anna 4

Sonntag, 2. Dezember - 1. Adventssonntag
09.45 Chlösterli: ökumenischer Gottesdienst
10.15 Pfarrkirche: Festgottesdienst zur Einsetzung der Gemeindeleiterin Margrit Küng
Pfarrer Othmar Kähli
Gemeindeleiterin Margrit Küng
Diakon Urs Stierli
Anschliessend Apéro im Sonnenhof
17.00 Pfarrkirche: Auszug des St. Nikolaus

Werktage
Montag, 3. Dezember
19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe
Dienstag, 4. Dezember
20.15 Marienkirche: Meditation - fällt aus
Mittwoch, 5. Dezember
09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier mit der Frauengemeinschaft
19.30 Marienkirche: Rosenkranz
Donnerstag, 6. Dezember
19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Freitag, 7. Dezember
Herz-Jesu-Freitag
10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 8. Dezember
Maria Empfängnis
10.15 Marienkirche: Eucharistiefeier, Patrozinium der Marienkirche
Pater Ben Kintchimon
Gemeindeleiterin Margrit Küng
16.30 Klinik Adelheid: Eucharistiefeier
18.15 Marienkirche: fällt aus

PFARREINACHRICHTEN

Einsetzung neue Gemeindeleiterin Margrit Küng

Sonntag, 2. Dezember 10.15 Uhr, Pfarrkirche
Im Festgottesdienst wird Margrit Küng durch Pastoralraumleiter Diakon Urs Stierli, Oberägeri in ihr Amt eingesetzt. Anschliessend sind alle zum Apéro in den Sonnenhof eingeladen.

Guten Start, Margrit Küng

Der grosse Moment ist da: nach zweimonatiger Sedisvakanz unserer Gemeindeleitung übernehmen Sie zu Beginn des neuen Kirchenjahres die pastorale Leitung unserer Pfarrei Heilige Familie. Im Pfarrhaus stehen Büro und Wohnung bereit, die Kolleginnen und Kollegen unseres Seelsorgeteams sind Stand-by für ihre neue Chefin, und das Pfarramt hat Ihre Kaffeetasse parat gemacht, damit Sie in jeglicher Hinsicht gut loslegen können.
Wir freuen uns auf Ihr Wirken für und unter uns. Schön, dass dies bereits ab der Vorweihnachtszeit der Fall sein wird, denn per 2. Dezember werden Sie vom Leiter des Pastoralraums Zug-Berg, Diakon Urs Stierli, in Amt und Würde eingesetzt.
Im Namen der Kirchgemeinde heisse ich Sie nochmals herzlich in Unterägeri willkommen. Wir alle wünschen Ihnen viel Erfolg und Genugtuung in Ihrer Tätigkeit, und wir erwarten in Vorfreude die vielen bevorstehenden Begegnungen mit Ihnen.
Ivo Krämer, Kirchgemeindepräsident

Zum Anfang

Liebe Margrit,
in den letzten Tagen hast du deine Wohnung im Pfarrhaus bezogen, einen Baum im Garten hast du eigenhändig gepflanzt. Welch schönes Zeichen für deinen Anfang im Ägerital! Viel Neues erwartet dich und auch die Pfarrei wird mit dir auf neue Wege gehen. Die meisten vom Seelsorgeteam kennen dich von anderen Wirkungsstätten, wir freuen uns auf dich und unsere gemeinsame Zeit!
Fürs Seelsorgeteam Ueli Rüttimann

Lichtergottesdienst

Samstag, 1. Dezember 18.15 Uhr, Pfarrkirche
Tauchen Sie ein in die stimmungsvolle Atmosphäre der mit Kerzenlicht erhellten Pfarrkirche. Die Engagierten der Pfarrei werden zum Lichtergottesdienst am Samstag, 22. Dezember eingeladen.

Laternenweg 1. Dezember bis 1. Januar

Bereits zum fünften Mal beleuchten 304 Laternen die drei Kilometer lange Strecke des Laternenwegs vom Allmigchappeli bis Buechholz. Machen Sie den Laternenweg zum besonderen Erlebnis und spenden Sie die Kerzen für eine von Ihnen bestimmte Nacht. Anmeldungen: M. Müller 041 750 05 12 / markus.mueller.zitt@bluewin.ch. Infos zum Laternenstübli: www.laternenstuebli.ch (Foto Christoph Müller)

Patrozinium der Marienkirche

Am 8. Dezember feiern wir das Patrozinium der Marienkirche. Die Lieder und die Musik von aegeri cantat und dem Ägeritalorchester lassen den Gottesdienst zu einem Fest werden. Anschliessend serviert die Apérogruppe im Sonnenhof Polenta mit Gulasch und Salat aus den Töpfen der Rötelküche. Erwachsene Fr. 8.-- /Kinder 6-12 J. Fr. 5.--. Gerne nehmen wir Kuchen entgegen. Bitte melden Sie sich bei P. Käser 041 750 37 58. Der Erlös geht an das Projekt «Menschen für Menschen sein», Indien. Der Pfarreirat

Rorategottesdienst

Dienstag, 11. Dezember 6.30 Uhr, Marienkirche
Mittwoch, 19. Dezember 6.30 Uhr, Marienkirche

«Zuger für Zuger»

Auch dieses Jahr können Sie Lebensmittel für Bedürftige bei uns im Pfarramt abgeben. Bitte beachten Sie dazu den Artikel im Mantelteil.

Firmkurs – Besuch der Gedenkstätte Dachau am 3. November

Wie ist so grosses von Menschen verursachtes Leid möglich? Dieser Frage versuchten die Firmanden beim Besuch des ehemaligen KZ Dachau nachzugehen. Unter fachkundiger Anleitung tauchten die Jugendlichen ein wenig in diese finstere Zeit ein. Ein für alle eindrücklicher Tag, der die Dabeigewesenen mit der Frage nach der Verantwortung der Christen in der Welt weiter beschäftigen wird. Ueli Rüttimann

Frauengemeinschaft

Tag der offenen Tür der Lismifrauen
Dienstag 27. November 14 - 16 Uhr, Sonnenhof
Finden Sie Weihnachtsgeschenke und warme Wintersachen.

Gottesdienst mit Chilekafi
Mittwoch, 5. Dezember 9.15 Uhr, Marienkirche

Senioren-Höck

Mittwoch, 28. November 14 - 17 Uhr
Aegerihalle
Samichlausbesuch mt Schmutzli. Einzug mit Trychler, Geislechlöpfer und Iffeleträger

St. Nikolaus

Sonntag, 2. Dezember 17 Uhr Pfarrkirche.
Der Auszug bedeutet, dass nun der St. Nikolaus die Kinder zu Hause besucht.

Chlauseslä

Mittwoch, 5. Dezember
Von 15 - 17 Uhr gehen die Primarschulkinder mit dem Chlausesel von Haus zu Haus. Von 17 - 22 Uhr ist der St. Nikolaus mit seinen Rotten unterwegs. Sie sammeln für karitative Zwecke im In- und Ausland. Um 21.35 Uhr ziehen die Rotten auf den Dorfplatz, wo sie sich zu einem prächtigen Umzug versammeln. www.chlauseslae.ch

Oberägeri Peter und Paul

Tel. 041 750 30 40, Notfall 079 537 99 80
www.pfarrei-oberaegeri.ch, Diakon Urs Stierli

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. November
11.30 Pfarrkirche, Taufe von Luano Hotz

Die JuBla wird ihre selbst gemachten Adventskränze nach den Gottesdiensten verkaufen:
Eucharistiefeiern mit Pater Albert & Urs Stierli
18.30 Alosen, Eucharistiefeier

Sonntag, 25. November
09.00 Morgarten, Eucharistiefeier
10.30 Pfarrkirche, **Familiengottesdienst** mit Schülerinnen & Schülern der 4. Klassen und Katechetinnen; anschl. Spaghetti-Zmittag und Pfarreiversammlung im Pfarreizentrum Hofstettli
Dreissigster für Hedy Wiget-Büeler, Hauptstr. 18, Oberägeri
Gest. Jahrzeit für Familie Blattmann, Kreuzbuche, Oberägeri

Dienstag, 27. November
16.30 Breiten, Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. November
09.00 Pfarrkirche, Eucharistiefeier
09.30 Pfrundhaus, Chile-Kafi
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Donnerstag, 29. November
08.30 Michaelskapelle, Laudes

Freitag, 30. November
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Advent und Weihnachten 2018
Der kommenden Advents- und Weihnachtszeit wollen wir Raum geben. Raum für Gedanken, Raum für das Leben, Raum für das Unfassbare, das wir an Weihnachten feiern. Speziell laden wir Sie zu drei Raum-Erlebnissen ein, bei denen wir bewusst nicht-alltäglichen Lebensräumen begegnen: dem Luftraum, dem geschlossenen Raum und – auf besondere Weise - dem Kirchenraum. Schön sind Sie dabei.

Erster Advent / WarteRaum
Gestaltung: Pater Albert

Samstag, 1. Dezember
18.30 Alosen, Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Dezember
09.00 Morgarten, Eucharistiefeier
10.30 Pfarrkirche, **Familiengottesdienst** mit Trompetenschülerinnen & -schülern

16.30 Pfarrkirche, **Mitsingkonzert** zum 1. Advent mit Stärnechor der Musikschule Unterägeri und Klang Mittenägeri

Dienstag, 4. Dezember
09.15 Pfarrkirche, Kleinkinderfeier
16.30 Breiten, ref. Gottesdienst

Mittwoch, 5. Dezember
Rorategottesdienst / KlangRaum
06.30 Pfarrkirche, Kommunionfeier mit Jacqueline Bruggisser und Xylophonschülerinnen & -schülern; anschl. Zmorge in der Maienmatt
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Donnerstag, 6. Dezember
08.30 Michaelskapelle, Laudes
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

ErlebnisRaum am Abend / Luftraum
19.30 Pfrundhaus, Gespräch mit Marc Meyer, Pilot

Herz-Jesu-Freitag, 7. Dezember
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Maria Erwählung / BegegnungsRaum
Gestaltung: Pater Albert

Samstag, 8. Dezember
09.00 Morgarten, Eucharistiefeier
10.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier
18.30 Alosen, Eucharistiefeier

PFARREINACHRICHTEN

Herzlich willkommen!

Ich freue mich, dass mit dem Arbeitsbeginn von **Margrit Küng** die Vakanz in der Gemeindeleitung der Pfarreien Unterägeri und Allenwinden zu Ende

geht. Im Auftrag des Bischofs darf ich Margrit Küng am 2. Dezember in Unterägeri und am 9. Dezember in Allenwinden in ihr Amt einsetzen. Urs Stierli

Menschenkind und Gotteskind

Am Samstag, 24. November, wird **Luano Hotz**, Sohn von Corinne & Anthony Hotz, in der Pfarrkirche getauft. Wir wünschen der Tauffamilie viel Freude und Gottes Segen.

Pfarreiversammlung mit Spaghetti-Zmittag im Pfarreizentrum Hofstettli

Sonntag, 25. November
10.30 Uhr Familiengottesdienst in der Pfarrkirche
11.30 Uhr Spaghetti-Zmittag
anschliessend **Pfarreiversammlung**

Traktanden
1. Pfarreiratsarbeit 2018
2. Rückblick auf das Pfarreileben 2018 in Bildern
3. Vielfalt der Pfarrei: Vorstellung frauenkontakt
4. Ausblick auf 2019
5. Offenes Mikrophon

Der Pfarreirat Oberägeri lädt Sie alle herzlich ein.

Kommen Sie auch!
Vor der Pfarreiversammlung servieren wir Ihnen ein Spaghetti-Zmittag mit feinen Saucen, die unser Koch Lukas Odermatt mit Hilfe der Pfarreiratsmitglieder zubereiten wird. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Der Pfarreirat Oberägeri

Erster Advent / WarteRaum

Sonntag, 2. Dezember, 10.30 Uhr, Pfarrkirche: Der erste Raum, den wir im Rahmen unseres diesjährigen Adventsthemas erleben wollen, ist der WarteRaum. Sie sind herzlich eingeladen, sich mit uns Gedanken über diese verschiedenen Räume zu machen - als Einstimmung in den Advent als WarteRaum zu Weihnachten. Mitgestaltet wird der **Familiengottesdienst** von Trompetenschülerinnen & -schülern der Musikschule.

Kleinkinderfeier

Dienstag, 4. Dezember, 9.15 Uhr, Pfarrkirche; anschl. treffen wir uns im Hofstettli zu Kaffee und Sirup.

Rorategottesdienste

Früher Morgen, 6.30 Uhr, Dunkelheit, über 500 Kerzen, die die Pfarrkirche erhellen, eine Feier von rund einer halben Stunde und dann das gemeinsame Zmorge in der Maienmatt - dies ist etwas Spezielles! Feiern Sie Rorate mit uns am 5., 12. und 19. Dezember.

Olivenöl aus Palästina

Auch dieses Jahr können Sie wieder das beliebte und schmackhafte Bio-Olivenöl aus Palästina kaufen. Damit unterstützen Sie direkt die Bauern in den Dörfern Palästinas, für die es sonst sehr schwierig ist, ihr Öl ins Ausland zu verkaufen. Verkauf nach der Pfarreiversammlung am 25. November im Hofstettli, am Weihnachtsmarkt des 8. Dezembers in der Maienmatt oder direkt bei Irene Hürlimann, Hauptstr. 33, Oberägeri, 041 750 85 34

Lektoren/innen-Treffen

Di, 27. Nov, 20 Uhr, Pfarreizentrum Hofstettli

Aktion «Zuger für Zuger»

Auch dieses Jahr können Sie Lebensmittel für Bedürftige zu Bürozeiten im Pfarramt abgeben. Bitte beachten Sie dazu den Artikel im Mantelteil dieses Pfarreiblattes.

Adventsfenster eine ökumenische Aktion

- Samstag, 1. Dezember, ab 18.00, Fam. Besmer-Grüter, Sattelstr. 55, Morgarten
- Sonntag, 2. Dezember, 18.00 - 20.00, frauenkontakt, «Zithermusik», Pfrundhaus, Oberägeri
- Montag, 3. Dezember, 18.30 - 20.00, Fam. Henggeler, Hauptseestr. 37, Morgarten, Kapelle Teufsetzi am See (w)
- Dienstag, 4. Dezember, 18.00 - 20.30, Ferienhaus St. Klara, Seestr. 21, Oberägeri
- Mittwoch, 5. Dezember, Fenster, Spielgruppe Oberägeri, Schneitstr. 1, Oberägeri
- Donnerstag, 6. Dezember, 19.30, Pfrundhaus, Oberägeri, **ErlebnisRaum / Luftraum**
- Freitag, 7. Dezember, ab 18.00, Dorothea & Alexander Pfaff, Gyreggstr. 7, Alosen

(w) = warme Kleidung empfohlen

AUS DEN VEREINEN

frauenkontakt.ch

Purzelkafi im Pfrundhaus, Gartenparterre
Do, 29. November & Do, 6. Dezember, 9 - 11 Uhr; Auskunft: Tanja Moser, tanja.poletti@gmail.com
Organsprache-die Botschaft hinter einer Krankheit
Dienstag, 8. Januar; Auskunft und Anmeldung bis 20. Dezember bei Corina Bosshard, 041 750 46 36

Frohes Alter

Mittagsclub im Restaurant Hirschen
Freitag, 7. Dezember ab 11.30 Uhr; Anmeldung bis 9 Uhr an Madeleine Kühne, 041 750 39 02

Menzingen Johannes der Täufer

Holzhäusernstr. 1, 6313 Menzingen
pfarramt@pfarrei-menzingen.ch
www.pfarrei-menzingen.ch
Telefon 041 757 00 80
Gemeindeleiter: Christof Arnold
Kaplan: Pater Albert Nampara SVD
Sekretariat: Brigitta Spengeler
Sakristan/Hauswart: Cyrill Elsener 079 320 96 98

GOTTESDIENSTE

Christkönig
Sonntag, 25. November
10.15 Eucharistiefeier mit Pater Werner Grätzer und Bettina Kustner; Dreissigster für Werner Theiler, Luegetenstr. 10. Musik: Trix Gubser, Orgel und Trudy Walter, Gesang
Kollekte: Diözesanes Opfer

Donnerstag, 29. November
09.30 Kommunionfeier in der St.-Anna-Kapelle; anschliessend Kaffee im Vereinshaus

Samstag, 01. Dezember
09.30 Eucharistiefeier; Hausjahrzeit des Geschlechtes Staub, Stiftsjahrzeit für Maria Reichlin

1. Advents-Sonntag
02. Dezember
10.15 Eucharistiefeier mit Pfr. Burkard Zürcher; Gestaltung: Bettina Kustner. Jahrzeit für Albert und Maria Zürcher-Burri
Kollekte: Universität Fribourg
19.00 Lichtergottesdienst im ref. Chileli. Musik: Uta Haferland, Gambe; Roman Deuber, Orgel

Dienstag, 04. Dezember
17.00 Kinderfeier zum Samichlaus, anschliessend Chlausauszug

Donnerstag, 06. Dezember
06.30 Rorategottesdienst gestaltet von Christof Arnold; Musik: Beginners-Ensemble der Musikschule (Leitung Christine Kessler); anschliessend Zmorge im Vereinshaus

Samstag, 08. Dezember
Fest Maria Empfängnis
10.15 Kommunionfeier mit Christof Arnold; musikalische Mitgestaltung durch Kirchenchor Neuheim (Leitung Myriam Walker)
Kollekte: Ranfttreffen, Jubla Schweiz

Kirche Finstersee
Samstag, 1. Dezember
19.00 Kommunionfeier bei Kerzenlicht mit Christof Arnold

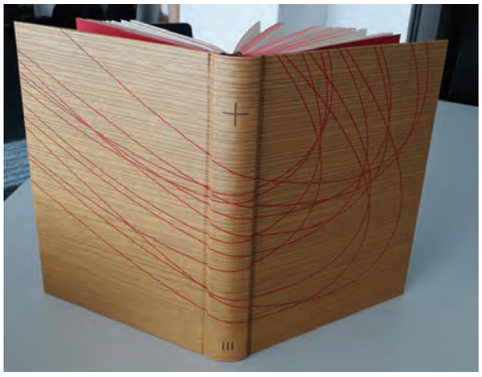
MITTEILUNGEN

Taufe

Sonntag, 25. November, 11.45 Uhr, Taufe von Linda Kälin

Gottes Wort im Menschenwort Einführung des neuen Lektionars

Am Christkönigssonntag geht das Kirchenjahr zu Ende und mit dem 1. Advent beginnen wir das neue Kirchenjahr. Daher werden wir zum ersten Mal aus dem neuen Lektionar die Lesungstexte hören. Diese sind aus der im Dezember 2016 erschienenen Einheitsübersetzung entnommen. Die revidierte Übersetzung hat neue Erkenntnisse der Bibelwissenschaft und neuere Sprachgebräuche berücksichtigt und eingearbeitet. Beim Hören und Lesen der biblischen Texte wird uns auffallen, dass sich der Wortlaut geändert hat und an die Stelle vertrauter Formulierungen Neue getreten sind, die aufhören lassen. Damit beginnen wir einen spannenden Weg, der Hl. Schrift neu zu begegnen, sie mit grösserer Aufmerksamkeit wahrzunehmen und ihren Reichtum wieder zu entdecken! In den Gottesdiensten vom 1. Advent wollen wir das neue Lektionar einführen.
Bettina Kustner



Wer sich gerne näher mit den neuen Lektionaren bzw. der revidierten Einheitsübersetzung auseinandersetzen möchte, findet dazu Informationen auf dem Flyer im Schriftenstand oder unter https://www.liturgie.ch/liturgiepraxis/neuauflage-lektionare

Gottesdienst bei Kerzenlicht

Immer am ersten Samstag des Monats wird in der Kirche Finstersee um 19.00 Uhr ein Gottesdienst gefeiert. Am Vorabend des ersten Advents (1. Dezember) werden dafür viele Kerzen angezündet und eine besondere Stimmung verbreiten. Der Finsterseer Kerzenlicht-Gottesdienst kann ein schöner Einstieg in den Advent sein. Herzlich willkommen.

Gruss zur Einsetzung von Margrit Küng

Im Sonntagsgottesdienst vom 2. Dezember wird Frau Margrit Küng in Unterägeri als neue Gemeindeleiterin eingesetzt. Eine Woche später folgt ihre Einsetzung in Allenwinden. Von Menzingen und Neuheim aus begleiten Margrit Küng die besten Wünsche. Möge unsere neue Nachbarin mit viel Freude, Energie und gutem Gelingen ihre Aufgabe erfüllen können.
Christof Arnold

Firmweg - 1. Gesprächsabend

In der Firmung wird allen Firmandinnen und Firmanden der Heilige Geist zugesprochen. Er soll ihnen Kraft für das Gute und Kraft für das Leben geben. Er soll ihre Herzen öffnen und stärken. In der Tradition der Kirche wird Heilige Geist deshalb als «Kraft Gottes gedeutet und verstanden.
Am Dienstag, 27. November, treffen sich die für den Firmweg eingeschriebenen Firmandinnen und Firmanden zu einem ersten Gesprächsabend: 19.30 Uhr im Vereinshaus von Menzingen. In diesem Gesprächsabend setzen sie sich mit der Frage auseinander: «Was gibt mir Kraft? Kraft für das Leben? Kraft, um schwierige Momente zu bewältigen? Kraft zu glauben?»
Für das Firmteam: Christof Arnold

De Samichlaus chunnt

Am Dienstag 4. Dezember, besucht der Samichlaus die Menzinger Pfarrkirche. Zusammen mit seinen Mit-Chläusen und den Schmutzli begrüsst er die Kinder in einer einfachen Feier. Er erzählt den Kindern eine Geschichte und hört gerne das ein oder andere Versli. In der Feier werden die Kinder dem Chlaus zu Ehren ein einfaches Lied lernen und ihm vorsingen. Nach dem Auszug des Samichlaus aus der Kirche findet die Bescherung auf dem Kirchenplatz statt. Herzlich willkommen!

Rorategottesdienste

Rorategottesdienste sind wohltuende Begleiter durch den Advent. Sie werden früh am Morgen, wenn es noch dunkel ist, gefeiert. Sie laden ein, den Tag in Ruhe und Besinnlichkeit zu beginnen. Rorategottesdienste werden bei Kerzenlicht gefeiert und sind kindergerecht gestaltet:
Am Donnerstag, 6. Dezember, 6.30 Uhr in der Pfarrkirche.
Am Mittwoch, 12. Dezember, 6.30 Uhr ökumenische Feier im ref. Chileli.
Am Mittwoch, 19. Dezember, 6.15 Uhr in Finstersee.
Nach jeder Roratefeier sind die Gäste zu einem Zmorge eingeladen.

Aktion «Zuger helfen Zugern»

Im Mantelteil dieses Pfarreiblattes können Sie lesen, dass im Rahmen der Aktion auch dieses Jahr wieder Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel zu Gunsten von armutsbetroffenen Menschen im Kanton Zug gesammelt werden. Auch wir machen dabei mit. Spenden können im Pfarreisekretariat abgegeben werden.
Im Namen der Betroffenen danken wir für jede Spende ganz herzlich!
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:
Montag: 8.30 bis 11.30 und 15 bis 18 Uhr
Dienstag - Donnerstag: 8.30 bis 11.30 Uhr

Apérokonzert «Vier Jahreszeiten»

Die berühmten «Vier Jahreszeiten» von Antonio Vivaldi erklingen in einer neuen Konzertfassung für Violine und Orgel von Martin Kovarik. Poesie der Natur mit ihren Sonnenaufgängen sowie Gewittern, Vogelgesängen und anderen Naturbildern.
Martin Kovarik (Orgel) Eva Kovarik (Violine)
Sonntag, 9. Dezember, 11.15 Uhr. Anschliessend Apéro.

Seniorenkreis

Die Jass- und Spielnachmittage finden neu im Gemeinschaftsraum des Hauses Neudorfstrasse 22 statt. Der Eingang ist von der Eustrasse her.
Nächste Daten: Mittwoch, 28. November und Mittwoch, 5. Dezember, jeweils 14 bis 16.30 Uhr

Familiebrugg / Krabbelgruppe

Freitag, 30. November, 9 bis 11 Uhr im Vereinshaus.

Frauentreff-Wanderung

Dienstag, 4. Dezember, Treffen ist um 13.30 Uhr vor dem Vereinshaus.
Leitung: Josy Röllin (041 755 12 09) und Vreni Frommenweiler (041 755 14 47)

Neuheim
Maria Geburt

Dorfplatz 13
6345 Neuheim
Tel. 041 755 25 15
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch
www.pfarrei-neuheim.ch
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:
Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 25. November
Christkönig
9:00 Eucharistiefeier mit Pater Werner Grätzer und Bettina Kustner
Orgel: Peter Rothenfluh
Flöte Zita Annen
Opfer: Elisabethenopfer
18:15 Konzert Leo's Christmas-Music

Donnerstag, 29. November
9:00 Kommunionfeier mit Oswald König anschliessend Pfarreikaffee
14:30 Schulgottesdienst der 2. Klasse

Sonntag, 2. Dezember
Erster Advent
10:15 ökumenischer Gottesdienst mit Vroni Stähli und Christof Arnold
Mitwirkung der Lindensingers
Opfer: Herberge für Frauen in Zug

Dienstag, 4. Dezember
17:00 Samichlauseinzug
Mitwirkung der Musikschule

Donnerstag, 6. Dezember
9:00 Eucharistiefeier mit Pater Albert

Samstag, 8. Dezember
Maria Empfängnis
9:00 Kommunionfeier mit Christof Arnold
Mitwirkung Kirchenchor

PFARREINACHRICHTEN

Adventsfenster

Das Pfarreiteam gestaltet auch dieses Jahr zwei Adventsfenster. Zur Eröffnung des ersten Fensters lädt der Pfarreirat am Samstag, 1. Dezember, 17 und 18.30 Uhr, zu Lebkuchen und Punsch in den Pfarrgarten ein. Das letzte «Fenster» des Neuheimer Adventskalenders wird die Krippe in der Kirche. Vom 24. bis 31. Dezember wird sie deshalb erst um 22 Uhr geschlossen. Wir wünschen allen Pfarreiangehörigen einen besinnlichen Advent.
Pfarreirat und Pfarreiteam

Weihnachtsmärcht

Auch dieses Jahr findet der allseits beliebte Neuheimer Weihnachtsmärcht (12 bis 18 Uhr) mit Beteiligung verschiedener Pfarreigruppen statt:

Ministranten und Jubla
Am Stand der Minis wird neben den selbstgebackenen Guetzlis auch Birnel verkauft.

Frauengemeinschaft Neuheim
Die Frauengemeinschaft führt in der Turnhalle Dorf ein grosses Kuchenbuffet.

Familientreff Neuheim
Kinder können in der Schulhausküche von 13 - 17 Uhr ein feines Lebkuchenherz mit Zuckerguss selber verzieren. Kosten Fr. 6.-

Konzert mit Leo's Christmas-Music
Mal fröhlich - mal besinnlich. Mit schönen Melodien zur Adventszeit lädt Leo's Christmas-Music Neuheimer und Gäste ein, sich in der Pfarrkirche auf den Advent einzustimmen. Der Besuch dieses Konzerts rundet den Besuch des Weihnachtsmarkts erst richtig ab. Beginn: 18.15 Uhr.

Firmweg - 1. Gesprächsabend

Am 27. November um 19. 30 Uhr treffen sich die Firmanden zu einem ersten Gesprächsabend im Vereinshaus Menzingen. (siehe Seite Menzingen)

De Samichlaus chunt:

Dienstag, 4. Dezember um 17 Uhr. Einzug des Samichlaus in die Kirche mit feierlicher Aussendung und Empfang der Kinder auf dem Dorfplatz. Die Jubla serviert heissen Punsch.

Chlausbesuch bei den Senioren

Am Dienstag, 4. Dezember um 14 Uhr, kommt der Samichlaus ins Chilematt.

Familiengottesdienst an Heiligabend

Wir suchen Kinder im Primarschulalter die gerne einen Text aus der Weihnachtsgeschichte lesen und/oder Weihnachtslieder singen. Vielleicht spielt jemand ein Instrument?
Anmelden bis 30. November an evamariamueller@pfarrei-neuheim.ch

Sternsinger/innen gesucht

Vom Donnerstag 3. bis Samstag 5. Januar werden die Sternsingerinnen und Sternsinger von Tür zu Tür ziehen, mit Liedern weihnächtliche Freude und Gottes Segen in die Häuser bringen. Am Sonntag, 6. Januar 10.15 Uhr feiern sie gemeinsam mit der Sunntigsfiirgruppe einen Familiengottesdienst. Wer Interesse hat, in einer Gruppe mitzusingen oder als Begleitperson die Kinder zu begleiten, findet hinten in der Kirche Anmeldeformulare oder kann sich beim Pfarramt melden. Anmeldeschluss ist der 15. Dezember.

Familientreff

Knirpsenkafi, Dienstag 4. Dezember, Treffpunkt für Eltern mit Babys und Kleinkindern von 9.30 - 11.30 Uhr im Pfarreitreff.

Senioren «Wanderclub Linde» Sihlsprung Menzingen-Sihlbrugg

Dienstag, 11. Dezember. Anmeldung bei Urs Meyer, 079 447 07 59, urs.meyer@datazug.ch

10 Jahre «Offenes Singen und Musizieren»

Der Weihnachtsbaum Klaus - Eine Weihnachtsgeschichte mit Liedern zum Mitsingen. Damit ihr euch gesanglich-musikalisch auf eure private Weihnachtsfeier einstimmen könnt, laden wir die ganze Familie ein, mit uns zu musizieren und zu singen am Samstag, 8. Dezember um 18 Uhr in der Pfarrkirche. Wir proben am 5. Dezember von 17 - 18.15 Uhr im Singsaal Schulhaus Dorf. Für Fragen stehen Andrea Forrer 079 430 06 50 und Mirjam Walker 079 455 79 04 gerne zur Verfügung.

Adventskonzert Lindensingers

Mit dem Zusammenschluss des Männerchors Brunnen und den Linden Singers Neuheim für das diesjährige Adventskonzert wird die Pfarrkirche in Menzingen am 2. Dezember um 17 Uhr eine grossartige Klangfülle erleben.

Zuger für Zuger

Während der Adventszeit werden im ganzen Kanton Zug im Rahmen der Aktion „Zuger für Zuger" Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Aktion ist ein Projekt der Katholischen und Reformierten Kirchen des Kantons Zug, der Zuger Woche und der GGZ@Work. Die Artikel können während der Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben werden.

Risch Buonas Holzhäusern

* mit Pfr. Thomas Schneider
** mit Pfr. Rolf Schmid

Sa, 24. November
17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern mit Martin Kovarik, Orgel*

So, 25. November - Christkönig
10.30 Festgottesdienst in St. Verena Risch mit Kirchenchor & Barbara Mattenberger, Orgel (Anton Bruckner: Messe in C-Dur)*

Montag, 26. November
Hl. Konrad & hl. Gebhard
07.30 Hl. Messe in Buonas*

Donnerstag, 29. November
19.30 Hl. Messe in Risch*

Samstag, 01. Dezember
17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern mit Irma Henseler & Anina Mazenauer, Panflöten*

Sonntag, 02. Dezember - 1. Advent
10.30 Sonntagsmesse in Risch mit Franziska Brunner, Harfe & Orgel, anschl. Sunntigskafi*

Mo, 03. Dezember - Hl. Franz Xaver
07.30 Hl. Messe in Buonas*

Mi, 05. Dezember - Hl. Anno
15.00 CJE Chinder-Fiir «Sterntaler» in Risch, anschl. Zvieri*

Do, 06. Dezember - Hl. Nikolaus
19.30 Hl. Messe in Risch

Samstag, 08. Dezember
Maria Empfängnis
10.30 Festlicher Gottesdienst in Risch mit Choralschola & Agnes Wunderlin, Orgel**
17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern mit Choralschola & Agnes Wunderlin, Orgel*

Sonntag, 09. Dezember - 2. Advent
10.30 Sonntagsmesse in Risch mit Zitherklänge Ennetsee*

Kollekten
24. - 25. November: Kirchenchor Risch
01. - 02. Dezember: Uni Fribourg
08. - 09. Dezember: Elisabethenopfer SKF

Gedächtnisse
Sonntag, 25. November, 10.30, Risch
Marie & Hans Sidler-Wankmiller
Urs Sidler
Sa, 01. Dezember, 17.00, Holzhäusern
Luigia Bossard-Tambini
Sonntag, 02. Dezember, 10.30, Risch
Daniela Brunner
Kaspar & Marie Bühler-Steiner

Taufen
Collin Schaffner
Matthias Bernauer

Kirchenchor Risch
Am **Christkönigsfest, 25. November, 10.30**, umrahmt unser Kirchenchor den Festgottesdienst mit der Messe in C-Dur von Anton Bruckner. Ein herzliches Dankeschön allen Sängerinnen und Sängern für ihr grosses und unermüdliches Engagement. Ein ganz besonderer Dank gilt unserer Chorleiterin, Daniela Franzelli, und der Chororganistin, Barbara Mattenberger, sowie dem Vorstand unter der Leitung von Bernadette Meier.

Frauenkontakt Risch
- **FKR Kreative Adventsfloristik**

Di, 27. Nov., 09.00 & 14.00, Rischer Stube, mit Irene Holzgang, Anmeldung: kurse@fkr-risch

- **FKR Seniorennachmittag mit Samichlaus**

Do, 29. November, 14.00, Rischer Stube
Der Samichlaus besucht unsere Senioren

- **FKR Sunntigskafi**

So, 02. Dezember, 11.30, Rischer Stube

- **CJE Chinder-Fiir «Sterntaler»**

Mi, 05. Dez., 15.00, Risch, anschl. Zvieri

Advents- & Weihnachtsfenster
An jedem Dezember-Abend wird ein «Advents-Fenster» bis zum 6. Januar erstrahlen:
01. Pfarrhausgarten Risch
02. Schlossberg 22 RI (Virant)*
03. Seefeld 11 RI (Serena)
04. Neuhofweg 13 BU (Paulus)
05. Rischerstr. 20 RI (Hammer)
06. Schlossberg 23 RI (Koller)
07. Steinweg 6 BU (Stolz Bumbacher)*
08. Schlossberg 3c RI (Hauswurz)*
09. Giebelweg 9 BU (Wattenhofer)
10. Steinweg 1 BU (Knüsel)
11. Schlossberg 2B RI (Knüsel)
12. Riedhof 1 RI (Hess)
13. Sagipark 8, Meierskappel (Maiocchi)
14. Schlossberg 2A RI (Jäggli)*
15. Schlossberg 11A RI (deJong)*
16. Schlossberg 24 RI (Meier)*
17. Weidhof RI (Camenzind)
18. Gartenweg 26 BU (Lipp)
19. Rischerstr. 26 RI (Dettling)
20. Stotzenackerweg 2 RI (Albisser)*
21. Küssnachterstr. 10 RI (Tornow)
22. Neuhofweg 1 BU (Betschart)*
23. Rischerstr. 2 BU, (Werder)
24. Landhaus 2 RI (Sidler)

Bei den mit * versehenen Nummern findet ein Apero von 19.00-21.00 statt.

Meierskappel Maria Himmelfahrt

Dorfstrasse 5, 6344 Meierskappel
Tel. 041 790 11 74
Email: pfarramt@pfarrei-meierskappel.ch
Homepage: www.pfarrei-meierskappel.ch
* mit Pfr. Thomas Schneider
** mit Pfr. Rolf Schmid
*** mit Diakon Roger Kaiser

Sonntag, 25. November
Christkönig
09.15 Sonntagsgottesdienst (E) in Meierskappel mit Lisbeth Meier, Orgel*
10.00 Kirchgemeindeversammlung Meierskappel

Sonntag, 02. Dezember
1. Advent
09.15 Sonntagsgottesdienst (E) in Meierskappel mit Lisbeth Meier, Orgel*

Samstag, 08. Dezember
Maria Empfängnis
09.15 Gottesdienst (E) in Meierskappel mit Ministrantenaufnahme, Choralschola & Agnes Wunderlin, Orgel*

Sonntag, 09. Dezember
2. Advent
09.15 Sonntagsgottesdienst (E) in Meierskappel mit Lisbeth Meier, Orgel*

Pro Senectute Kanton Luzern
Das Spendenergebnis der Herbstsammlung in Meierskappel beträgt Fr. 5304.--.
Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung.
Alicia Holzer-Risi, Ortsvertreterin

Kirchgemeindeversammlung
Die Kirchgemeindeversammlung findet am **Sonntag, 25. November, 10.00,** in der Pfarrkirche Meierskappel statt.

Chlaushöck Ministranten
Am **Mittwoch, 05. Dezember, 18.30,** treffen sich die Meierskappeler und Rischer Minis zum gemeinsamen Chlaushöck in der Rischer Stube. Auch diesmal wird ihnen der Nikolaus für ihren Ministrantendienst danken und einige gut gemeinte Ratschläge mitgeben.

Friedenslicht aus Bethlehem
Das Friedenslicht wird in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem von einer brennenden Öllampe genommen und nach Europa gebracht. Dieses Licht steht auch in diesem Jahr zum Weitergeben wieder in unserer Pfarrkirche vorne beim Altar.

Rotkreuz U. L. Frau v. Rosenkranz

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz
Tel. 041 790 13 83, www.pfarrei-rotkreuz.ch
ausserhalb Bürozeit, im Notfall: 079 835 18 19

Thomas Schneider, Pastoralraumpfarrer
Roger Kaiser-Messerli, Diakon
Rolf Schmid, mitarb. Priester 041 370 87 06

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. November
16.00 Aufnahme von Jungwacht & Blauring im Verenasaal, Dorfmatt

Sonntag, 25. November
Christkönig
10.15 Eucharistiefeier Rolf Schmid, Predigt Roger Kaiser, der Kirchenchor singt die Alpenländische Messe von L. Maierhofer

Mittwoch, 28. November
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 30. November
07.30 Schulgottesdienst

Sonntag, 02. Dezember - 1. Advent
10.15 Samichlaus-Familiengottesdienst, Eucharistiefeier Rolf Schmid, Gestaltung Roger Kaiser und Samichlaus, Musik: Corinne Thomann und Schüler (Akkordeon), anschliessend Kirchenkaffee

Mittwoch, 05. Dezember
06.30 Roratefeier

Maria Empfängnis
Samstag, 08. Dezember
10.15 Eucharistiefeier und Predigt Thomas Schneider, Musik: Zithergruppe Ennetsee

Sonntag, 09. Dezember - 2. Advent
10.15 Eucharistiefeier und Predigt Rolf Schmid, Musik: Franziska Brunner, Harfe & Orgel

Dreilinden
Rosenkranz
09.00 Montag

Gottesdienste
17.00 Dienstag **04.12. fällt aus**
17.00 Freitag

ökum. Besinnung & Begegnung
17.00 Mittwoch, 28. Nov. (Marlies Widmer)

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

25.11. Kirchenchor Rotkreuz
02.12. Samichlaus
08./09.12. Elisabethenwerk SKF

Gedächtnisse

Sonntag, 25. November, 10.15
1. Jahrzeit Rita Schädler-Nussbaumer
für die verstorbenen Mitglieder & Gönner des Kirchenchors Rotkreuz

Sonntag, 09. Dezember, 10.15
Remigius & Ida Dönni-Stadelmann
Margrith Frei-Annen
Josef & Marie Wismer-Lässer, Breitfeld

Wir nehmen Abschied

Rosa Hausheer-Loser
Gott gebe ihr den ewigen Frieden

Zuger helfen Zugern

Auch dieses Jahr können Sie im Dezember Lebensmittel für Bedürftige bei uns abgeben. Bitte beachten Sie den Artikel im vorderen Teil dieses Pfarreiblattes.

Kirchenkonzert

Sonntag, 25. November, 17.00
Orchesterkonzert unter der Leitung von Tim Socha mit den Solistinnen Kamila Dudova (Sopran), Lila Chepikova und Monica Chirita Lemenager (Violine), Esther Bregy (Querflöte) und Sheena Socha (Cembalo). Eintritt frei, Kollekte

Meditatives Tanzen

Dienstag, 27. November, 19.30–21.00
in der Pfarrkirche, Leitung Walter Wiesli
Auskunft: 041 790 13 83

Frohes Alter – St. Nikolausfeier

Donnerstag, 29. November, 14.00
grosser Saal, Zentrum Dorfmatt

Familientreff – Chrabbel, Fröschli

Montag, 03. Dezember, 09.30–11.00
Wendelinstube, 2. OG Dorfmatt
Auskunft: Jasmin Marending, jasma@gmx.ch, fabienne_bergamin@hotmail.com

Rorate-Gottesdienst

Mittwoch, 05. Dezember, 06.30
Zur ersten Roratefeier im Chorraum der Pfarrkirche und zum anschliessenden Frühstück im Verenasaal sind alle herzlich eingeladen. In der Kirche stehen Barbarazweige zum Mitnehmen bereit.

Aktive Senioren

Montag, 03. Dezember, 13.30
Jassen im Dreilinden, Kegeln im Breitfeld

Donnerstag, 06. Dezember, 12.00
Mittagstisch Zentrum Dreilinden

Ranfttreffen

Samstag, 22. Dezember, 14.30–20.00
Wanderung von Sachseln nach Flüeli Ranft, für Familien und Jugendliche zum Thema «alles egal»
Anmeldung bis 01. Dezember an:
edgar.walter@pfarrei-rotkreuz.ch, 041 790 13 83

Aussetzung des Allerheiligsten

Am Freitag, 07. Dezember, 14.00–16.30
Stille Anbetung in der Kapelle Dreilinden

Kirchenkonzert

Sonntag, 09. Dezember, 17.00
Adventskonzert der Brass Band der Musikgesellschaft Risch-Rotkreuz unter der Leitung von Luca Frischknecht, Solist: Domenico Catalano (Bassposaune). Eintritt frei, Kollekte

Christus steht vor der Tür

In vier Wochen feiern wir bereits Weihnachten. Für die bevorstehende Adventszeit haben wir das Symbol der Türe gewählt. Entsprechend wird in unserer Kirche eine Türe stehen. Sie will uns daran erinnern, dass es Christus ist, der bei uns anklopft. Sein Kommen erwarten und feiern wir an Weihnachten. Folgende Gottesdienste bieten Gelegenheit, sich auf Weihnachten einzustimmen und Christus unsere Herzenstür aufzumachen:

12. Dez.	06.30	Roratefeier
16. Dez.	10.15	3. Advent - Gottesdienst mit Bussfeier
19. Dez.	06.30	Roratefeier
23. Dez.	10.15	4. Advent - Gottesdienst
24. Dez.	10.00	Härz-Chäfer-Fiir
	15.30	Weihnachtsgottesdienst Alterszentrum Dreilinden
	17.00	Familiengottesdienst
	23.00	Mitternachtsgottesdienst
25. Dez.	10.15	Weihnachten, Festgottesdienst mit Kirchenchor

Sternsingen

Die Sternsinger sind **vom 04. bis 06. Jan. 2019** in Rotkreuz unterwegs und freuen sich über Anmeldungen von vielen Kindern ab der 3. Klasse und Begleitpersonen. Formulare werden im Religionsunterricht abgegeben und liegen in der Kirche auf. Wenn Sie eine Wohnungs-/Haussegnung von den Sternsingern wünschen, ist eine Anmeldung beim Pfarramt erforderlich. Flyer liegen im Schriftenstand unserer Pfarrkirche auf.

Hünenberg Heilig Geist

Zentrumstrasse 3, 6331 Hünenberg
Sekretariat 041 784 22 88
Notfallnummer 079 547 86 74
www.pfarrei-huenenberg.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. November
17.00 **Pfarrkirche** -Eucharistiefeier mit Pater Julipros
Kollekte: TUT

Christkönig
Sonntag, 25. November
09.30 **Pfarrkirche** - Weggottesdienst mit Eucharistiefeier mit Pater Julipros. Predigt: Tobias Zierof
Ministranten Aufnahme und Verabschiedung
Mitwirkung: Roman Deuber Klavier, Christoph Oberli, Saxophon
Kollekte: TUT
anschliessend Apéro

Dienstag, 27. November
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
09.00 **Weinrebenkapelle** - Gottesdienst

Mittwoch, 28. November
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

Donnerstag, 29. November
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

Freitag, 30. November
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
15.00 **Lindenpark** - Gottesdienst
15.30 **Pfarrkirche** - Musik zum Verweilen - VORFREUDE am Weihnachtsmarkt
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

1. Advent
Samstag, 1. Dezember
17.00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit Pater Julipros. Predigt: Christian Kelter
Kollekte: Uni Fribourg
19.30 **Pfarrkirche** - Konzert Kirchenchor Heilig Geist und Chöre der Musikschulen Hünenberg und Cham

Sonntag, 2. Dezember
09.30 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit Pater Julipros. Predigt: Christian Kelter
Kollekte: Uni Fribourg

Dienstag, 4. Dezember
06.30 **Pfarrkirche** - Rorate Feier
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
09.00 **Weinrebenkapelle** - Gottesdienst

Mittwoch, 5. Dezember
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
18.45 **Pfarrkirche** - Samichlausfeier mit Chlausauszug und anschliessend Umzug

Donnerstag, 6. Dezember
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

Freitag, 7. Dezember
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
15.00 **Lindenpark** - Gottesdienst
16.30 **Pfarrkirche** - Anbetung Immanuel
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Sonntag, 25. November, 9.30 Uhr
Jahresgedächtnis für Paul Luthiger-Bosco, Chamerstrasse 5
Sonntag, 2. Dezember, 9.30 Uhr
Jahrzeit für Josef Stocker, Matten 7

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Arnold Meier *1939

KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE CHAM-HÜNENBERG
Kirchgemeindeversammlung

Montag, 26. November 2018, 20.00 Uhr, im Saal Heinrich von Hünenberg, Hünenberg.

Ministranten Aufnahme und Verabschiedung

Im Gottesdienst am **Sonntag, 25. November** begrüssen wir acht neue Ministranten: Myriam Arnold, Elena Bellwald, Vanessa Dileo, Romina Elsener, Laura Fuchs, Kai Schnellmann, Debora Witzig und Sophie Zimmermann. Wir wünschen ihnen viel Freude an ihrem wichtigen Dienst.
Vier Ministranten müssen wir leider verabschieden. Wir danken Hannah Rüggeberg, Linus Schlumpf, Severin Stocker und Michael Weibel ganz herzlich für ihren Einsatz bei den Minis.
Musikalisch begleiten uns Roman Deuber am Klavier und Christoph Oberli am Saxophon.
Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Samichlausfeier

Der Samichlaus, begleitet von Iffelen und Trychlern, kommt am **Mittwoch, 5. Dezember um 18.45 Uhr** in unsere Kirche und erzählt den Kindern eine Geschichte. Mit dem Segen wird er und sein Gefolge ausgesandt. Anschliessend Bescherung der Kinder. Um 19.30 Uhr findet der traditionelle Chlausumzug statt.

Adventsbegleiter

Mit 24 Tagesimpulsen, Bildern und Videos wollen wir Sie in diesem Jahr durch den Advent begleiten. Und das Beste ist - diese Impulse gibt es direkt auf Ihr Smartphone. Einfach unsere App unter www.pfarrei-huenenberg.ch/advent herunterladen und mit adventlichen Gedanken in den Tag starten.

Rorate Feiern

mit anschliessendem Zmorge:
04. Dezember 2018, 6.30 - Pfarrkirche
11. Dezember 2018, 6.30 - Pfarrkirche
13. Dezember 2018, 7.00 - Schulhaus Kemmatten
14. Dezember 2018, 7.00 - Schulhaus Matten
18. Dezember 2018, 6.30 - Pfarrkirche

Adventskonzert

Kirchenchor Heilig Geist, Hünenberg und Chöre der Musikschulen Hünenberg und Cham
Entfliehen Sie der Hektik des Alltags und lassen Sie sich berühren von spanischen Gesängen, lieblichen Melodien kombiniert mit lateinamerikanischen Rhythmen. Türkollekte
Samstag, 1. Dezember 19.30 Uhr
Pfarrkirche Heilig Geist, Hünenberg
Sonntag, 2. Dezember 17.00 Uhr
Pfarrkirche St. Jakob, Cham

VORFREUDE am Weihnachtsmarkt

Wir sind als Pfarrei wieder dabei auf dem Hünenberger Weihnachtsmarkt am **Freitag, 30. November von 15.30 bis 20.30 Uhr**. Kommt an unseren Stand und wir teilen miteinander die VORFREUDE auf Weihnachten – mit einem kleinen Spiel, einem Gespräch, einem VORFREUDE-haltigen Geschenk. In der Kirche laden wir euch mit Musik zum Verweilen bei Gott ein und bringen an Lichterketten eure je eigene VORFREUDE zum Leuchten.

Der Hünenberger Weihnachtsmarkt wird durchgeführt vom Kontakt Hünenberg. Im und um den Heirisaal finden Sie neben unserem viele weitere Markt- und Verpflegungsstände. Im Heirisaal lädt der Kontakt zum gemütlichen Verweilen ein. Weitere Informationen finden Sie unter www.kontakt-huenenberg.ch.
Wir freuen uns alle auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Lobpreis im Advent

Nachhause kommen - Coming home
Darauf warten wir im Advent: dass Gott „nach Hause" kommt. Er wird hineingeboren in seine neue Familie mit Maria und Josef. Er kommt in die Welt, die er mit grosser Sorgfalt geschaffen hat. Er will auch zu uns nach Hause kommen. In unsere Wohnungen, unsere Familien und mitten hinein in unser Leben.
Teilen wir die Vorfreude auf das Kommen Gottes miteinander: mit Liedern, Gebeten und Stille in stimmungsvoller Atmosphäre. Um sich auch innerlich vorzubereiten, gibt es die Möglichkeit für sich beten zu lassen und das Sakrament der Versöhnung zu empfangen.
Seien Sie dabei am **8. Dezember um 19.30 Uhr** in der Pfarrkirche.

Aktion «Zuger für Zuger»

Vom **24. November bis 6. Januar** sammeln wir Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel für Personen im Kanton Zug, die ihren Lebensunterhalt mit knappen finanziellen Mitteln bestreiten müssen. Die Artikel können während den Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben werden.
Die Aktion ist ein Projekt der Katholischen und Reformierten Kirchen des Kantons Zug, der Zuger Woche und der GGZ@Work zu Gunsten der Institution «Tischlein deck dich».
Für ihre Spenden bedanken wir uns im Namen der Betroffenen bereits jetzt schon ganz herzlich!

Familien-Kirchen-Kino im Advent

Mit jedem Adventssonntag stimmen wir uns mehr und mehr auf Weihnachten ein. Zuhause dekorieren wir unsere Zimmer, jede Woche brennt eine Kerze mehr am Adventskranz. In den Gottesdiensten hören wir von dem König, der kommen wird. Vieles hilft uns, dem grossen Geheimnis vom kleinen Kind in der Krippe auf die Spur zu kommen. **Am dritten Adventssonntag, 16. Dezember werden wir um 16.30 Uhr in der Kirche den Film «Die Weihnachtsgeschichte, das grösste Wunder aller Zeiten» zeigen**. Der Film ist eine wunderschöne Nacherzählung dessen, was hinter den paar Sätzen steht, die wir in der Bibel lesen können. Der Film ist ohne Altersbeschränkung freigegeben (wir empfehlen ab Schulalter) und dauert ca. 90 Minuten. Warme Getränke, Popcorn, Türkollekte.

Kreis der Gemütlichen

Chlausfeier
8. Dezember 14.00 Uhr
Bis am 3. Dezember können sie sich noch anmelden bei Rita Herzog, 041 780 75 77.

Lotto- und Jassnachmittag

Herzliche Einladung zum Lotto- und Jassnachmittag am **Donnerstag, 29.November, 14.00 Uhr** im Lindenpark.

Cham
St. Jakob

Kirchbühl 10, 6330 Cham
Tel. 041 780 38 38, Fax 041 785 56 29
pfarramt@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

PFARRKIRCHE ST. JAKOB

Samstag, 24. November
09.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 25. November
Christkönig
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier und S. Messa mit Kiki
Kollekte: Vision Familie

Montag, 26. November
16.00 Rosenkranz

Dienstag, 27. November
08.15 Rosenkranz für den Frieden
09.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. November
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. November
09.00 Eucharistiefeier

Samstag, 1. Dezember
09.00 Eucharistiefeier
Jahrzeitstiftungen:
Hermann und Rosa Camenzind-Hürlimann; Rolf Rebmann-Kaufmann
Jahrzeiten:
Anna und Leo Matter-Andermatt;
Josef Matter-Battaglia
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
Kollekte: Universität Freibung

Montag, 3. Dezember
16.00 Rosenkranz

Dienstag, 4. Dezember
06.00 Roratemesse
08.15 Rosenkranz für den Frieden

Mittwoch, 5. Dezember
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 6. Dezember
09.00 Eucharistiefeier
14.00 Schulmesse

Freitag, 7. Dezember
09.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 8. Dezember
Maria Empfängnis
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
Kollekte: Schweiz. Hilfe für Mutter und Kind

ST. MAURITIUS NIEDERWIL

Sonntag, 25. November
12.00 Eucharistiefeier mit Kirchenchor

UNTERER KREIS

Dienstag, 27. November
19.30 Messe im Heilpädagogischen Zentrum Hagendorn

ST. ANDREAS

Freitag, 30. November
Patrozinium
19.00 Eucharistiefeier
Samstag, 8. Dezember
18.30 Gedenkfeier Adolf Kolping

PFARREINACHRICHTEN

Aus unserer Pfarrei sind verstorben

08. November: Hendrik Mathot-Weiss, Pflegezentrum Ennetsee
11. November: Anna Maria Dober-Brunner, ehem. Röhrliberg 28
13. November: Emma Schriber-Schriber, Rigistr. 5

Eucharistiefeier an Christkönig

Am **Sonntag, 25. November,** feiern wir um **10.30 Uhr** den Gottesdienst gemeinsam mit der Italiener Mission und der International Group.
Anschliessend an den Gottesdienst serviert uns die International Group den Apéro.

Kinderkirche

Sonntag, 25. November, 10.30 Uhr
Die Kinderkirche beginnt um 10.30 Uhr zusammen mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Während des Wortgottesdienstes werden die Kinder von drei Begleitpersonen ins Pfarreiheim geführt und erleben dort, was Jesus uns an diesem Sonntag im Evangelium mitgeben möchte. Zur Gabenbereitung kommen die Kinder zurück in die Kirche.

Beichtgelegenheit

Herzliche Einladung zum Sakrament der persönlichen Versöhnung mit Gott am **Samstag, 1., 15. und 22. Dezember** von 17.15 bis 17.45 Uhr.
Daneben besteht jederzeit auch die Möglichkeit, ein persönliches Gespräch zu einer andern Zeit im Pfarrhaus abzumachen.
Pfarrer Thomas Rey und Vikar Marius Bitterli

Laternengottesdienst

Am **Samstag, 1. Dezember** feiern wir um **18.00 Uhr** den Laternengottesdienst in der Pfarrkirche.
Zu dieser Messe sind die Zweitklässler ganz besonders eingeladen. Sie treffen sich um 17.40 Uhr im Pfarreiheim und werden dann mit ihren Laternen in die Kirche einziehen.
Herzlich willkommen!
Das Katechetenteam

Samichlaus für Kleinkinder

Am **Samstag, 1. Dezember** treffen sich die Kleinkinder im Vorschulalter um **18.00 Uhr** im Pfarreiheim, parallel zum Laternengottesdienst.
Die Kinder werden mit einer Samichlausgeschichte und Liedern auf den Samichlaus vorbereitet. Natürlich freut sich der Samichlaus auch über ein Versli oder eine Geschichte.
Anschliessend begleiten wir den Samichlaus in die Kirche. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Das Katechetenteam

Einführung des neuen Lektionars

Am 1. Adventssonntag 2018 wird im deutschen Sprachgebiet ein neues Lektionar eingeführt.
Nicht die Auswahl der Bibeltexte, die gelesen werden, ändert sich, sondern die Übersetzung. Schon im Jahr 2003 wurde von den Bischöfen des deutschen Sprachgebiets beschlossen, die für Verkündigung und Liturgie im Jahr 1979 erschienene sogenannte Einheitsübersetzung zu überarbeiten und eine Übersetzung ganz nah am Grundtext zu wählen.
Im neuen Lektionar werden ungewohnte Formulierungen der revidierten Einheitsübersetzung von 2016 aufmerken lassen und dazu einladen, das „Wort des lebendigen Gottes" neu zu hören.
Wir werden das neue Lektionar in den Gottesdiensten am **1. Adventssonntag, 2. Dezember, um 9.00 und um 10.30 Uhr** feierlich empfangen.

Rorate-Messen im Kerzenlicht

Unsere erste Roratemesse halten wir am **Dienstag, 4. Dezember** um 6.00 Uhr. Bitte nehmen Sie Kerzen als Lesehilfe von Zuhause mit.
Im Anschluss an die Roratemessen laden die Frauengemeinschaft und die Stubengeister alle herzlich zu einem Zmorgen ins Pfarreiheim ein.

Schulmesse

Am **Donnerstag, 6. Dezember, 14.00 Uhr,** feiern wir eine Schulmesse in der Pfarrkirche.

Musik im Gottesdienst

Am **1. Adventssonntag um 9.00 und 10.30 Uhr** hören Sie vom Kirchenchor St. Jakob Cham Gesänge aus der Russisch-Orthodoxen Liturgie.
Am **8. Dezember um 10.30 Uhr** wird der Gottesdienst vom Panflöten-Ensemble PANeTON musikalisch umrahmt.

Krankenkommunion

In diesen Tagen vor Weihnachten erwarten wir das göttliche Kind in der Krippe für unser Leben und Wirken. Besonders in schweren Zeiten hoffen wir auf Seinen Trost und Beistand!
Betagte oder ans Bett gebundene Menschen, die zuhause den Empfang der Heiligen Kommunion wünschen, bitten wir um Anmeldung beim Pfarramt.

Ministrantenaufnahme 2018

Vier neue Ministranten durften wir in der Vorabendmesse am 3. November 2018 in die Ministrantenschar aufnehmen.
Nach sechs Ausbildungstreffen und einem Intensivtag sind Shanice, Annika, Daniel und Lucas nun bereit für den Dienst am Altar. Zu sehen wie sie Spass hatten während der Ausbildung, war eine grosse Freude.

In derselben Messe wurden auch drei neue Hilfsleiter und drei Leiter in das MLT (Ministranten Leiter Team) aufgenommen.
Nebst den vielen Aufnahmen gab es auch einen Austritt. Iris wird nämlich das MLT verlassen. Es freut uns natürlich sehr, dass sie trotzdem noch Ministrantin bleibt.
Christoph Walser

Kafihöckli

Mittwoch, 5. Dezember, 14.00 Uhr, Pfarreiheim
Wir feiern Advent. Rainer Barmet singt mit seinen Kindern Advents- und Weihnachtslieder.
Anschliessend Jassen und Lotto.

Seniorenwanderung

Cham - Seeweg - Schochenmühle - Cham
Mittwoch, 5. Dezember
Treffpunkt: 13.00 Uhr Bahnhof Cham
Wanderleitung: Theo Odermatt, 079 833 51 33
Wanderzeit: ca. 1 1/2 Std. (Anforderung: leicht)
Rast: Rest. zur Alten Lorze

Panflötenklänge

8. Dezember, 17.00 bis 18.00 Uhr, in der Pfarrkirche,
mit den Panflöten-Ensembles PANeTON UND Pan-Passion und den Schüler/-innen von Gaby Baumgartner.

Kolping - Gedenkfeier

8. Dezember, 18.30 Uhr, St. Andreaskapelle.
Wir laden ein zur Gedenkfeier für Adolf Kolping. Danke sagen für das, was ist; um Begleitung beten für das, was kommt. Anschliessend gibt es eine gemütliche Runde im Kolpinglokal.

FT - Adventsbackstube

Mittwoch, 12. Dezember, 14.30 Uhr bis ca. 16.30, Pfarreiheim, Saal
Anmeldung / Auskunft: bis Freitag, 7. Dezember bei petra.erni@familientreffcham.ch

Kirchgemeindeversammlung

Montag, 26. November 2018, 20.00 Uhr
im Saal Heinrich von Hünenberg in Hünenberg

Missione Cattolica Italiana

Landhausstrasse 15, 6340 Baar, 041 767 71 40
Missionario: don Giuseppe Manfreda
Segretaria: Schäfler Rena, 041 767 71 42
Sito internet: www.missione-italiana-zug.ch

MESSE

Sabato, 24 Novembre
18.00 Zug, Santa Maria
Ricordo: Tota Immacolota, Bisonti Rita

Domenica, 25 Novembre
10.30 Cham, **St. Jakob**
non c'è messa alle 9.30 a Baar

17.30 Cham**, St. Jakob**
non c'è messa

Martedi 27 Novembre
19.00 Zug, **St. Johannes**

Giovedi, 29 Novembre
19.30 Unterägeri, **Marienkirche**

Sabato, 1 Dicembre
18.00 Zug, **St. Maria**
Ricordo: Cera Giovanna

Domenica, 2 Dicembre
09.30 Baar, **St. Anna**
Ricordo: Campisano Maria e Giuseppe

17.30 Steinhausen**, Don Bosco (Zentrum Chilematt)**

Martedì, 4 Dicembre
19.00 Zug, **St. Johannes**

Giovedi, 6 Dicembre
19.30 Unterägeri**, Marienkirche**

Cena di Natale in FAMIGLIA

Carissimi: quest'anno, dopo la messa del **24 Dicembre**, che inizierà **alle ore 18 nella Chiesa di St. Osvaldo**, ceneremo insieme. Il costo del tutto è **CHF 25.00**. Si prega di annunciarsi in missione **entro il 20 Dicembre.**
Per maggiori dettagli ritirare i flyer durante le messe o guardarli sul nostro sito.

Pellegrinaggio in Argentina 26.05.2019 - 04.06.2019

Carissimi lettori: dopo il pellegrinaggio in Brasile, abbiamo pensato di concludere con lo stesso lato: Argentina. La scelta é motivata da un lato dalla terra nativa dell'attuale Papa e dall'altro dal rispetto nei confronti della natura, visitando la città di Ushuaia e la terra del fuoco. Pertanto il prossimo anno ci recheremo come pellgrini alla « fine del mondo». Tutti i dettagli li trovate sul nostro sito internet o nei flyer posti nelle chiese. **Termine d'iscrizione: 31.01.2019.**

Messa a Steinhausen

Carissimi: giorno **2 Dicembre** la Santa messa delle **ore 17.30** non viene celebrata a Cham ma a **Steinhausen,** nella chiesa **di Don Bosco**. Grazie mille per la comprensione.

Incontro con le persone sole e/o vedove/i

Carissimi, riprendiamo dopo la nostra pausa estiva gli incontri con le persone sole e /o vedeve/i. Il gruppo si incontra il **24 novembre alle ore 19.30 nella sala parrocchiale di Baar**. Si parlerà, mangeremo insieme e cercheremo di raccontare le nostre storie.

Alla scuola di San Marco

Carissimi lettori: abbiamo iniziato con gli elementi basilari del Vangelo di Marco. Seguiremo ancora con il suo insegnamento il **2 di dicembre**, sempre dopo la Messa della sera che per questa volta non sarà a **Cham ma a Steinhausen (Zentrum Chilematt)**. Incarico per ciascuno di noi é quello di leggere **dai capitoli 4 al 8 di San Marco**.

Beatificazione Madre Clelia a Roma

Klöster

Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

25.11. – 1.12.2018
So **Christkönigssonntag**
08.00 Eucharistiefeier mit anschliessendem Klosterzmorge
17.30 feierliche Vesper
19.30 Adoray
Di 18.00 Eucharistiefeier
Mi/Fr/Sa
11.30 Eucharistiefeier
Do 19.30 Eucharistie, Gebet um Heilung, Nachtanbetung
Sa 09.15 – 11.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vesper im byzantinischen Stil
Di – Sa 09.00 – 11.15 eucharistische Anbetung

2.12. – 8.12.2018
So 08.00 Eucharistiefeier
mit Segnung der Adventskränze
17.30 feierliche Vesper
19.30 Nice Sunday
Di 18.00 Eucharistiefeier
Mi/Fr 11.30 Eucharistiefeier
Do 19.30 Eucharistie mit Nachtanbetung
Sa **Hochfest Maria Empfängnis**
10.00 Eucharistie mit ewiger Profess von Sr. Claudia Huber, Apéro für alle
18.00 feierliche Vesper
Di – Fr 09.00 – 11.15 eucharistische Anbetung

Jugendtreffen in Nouan (F) vom 28.12.2018 – 1.1.2019
Mitfahrgelegenheit mit der Gemeinschaft gratis.
Info und Anmeldung: www.seligpreisungen.ch

Kloster Maria Opferung Zug

www.maria-opferung.ch

Sonntage, 25.11. und 2.12.2018
(1. Adventssonntag)
07.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Werktage, 26.11. – 8.12.2018
jeweils in der Klosterkirche
Di/Fr/Sa 07.00 Eucharistiefeier
Mi 17.30 Eucharistiefeier

Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

www.lassalle-haus.org

So 08.30 Gottesdienst
Mo – Fr 17.40 Gottesdienst
Mo/Fr 06.30 – 07.30 Zenmeditation
Di 06.30 – 07.30 Kontemplation
Di 19.30 – 21.00 Zenmeditation
Mi 20.00 – 21.00 Kontemplation

Kloster Gubel Menzingen

www.kloster-gubel.ch

Sonntage, 25.11. und 2.12.2018
(1. Adventssonntag)
08.30 Beichtgelegenheit
09.00 Eucharistiefeier
15.30 Volksvesper

Werktage, 26.11. – 8.12.2018
Mo – Fr 17.00 Eucharistiefeier
Fr 16.30 Beichtgelegenheit
Sa 09.00 Eucharistiefeier

Institut Menzingen Menzingen

www.institut-menzingen.ch

Sa/So und Feiertage:
Bitte informieren Sie sich am Empfang Mutterhaus, Tel. 041 757 40 40.
Mo/Di/Fr
08.00 Eucharistiefeier oder Wortgottesfeier
Mi/Do 17.15 Eucharistiefeier oder Wortgottesfeier

Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

25.11. – 1.12.2018
So **Hochfest Christkönig:**
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper
Mo – Sa 07.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

2.12. – 8.12.2018
So **1. Adventssonntag**
09.00 Eucharistiefeier
15.00 Non, Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung
17.00 Feierliche Vesper und sakramentaler Segen
Mo – Fr 07.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper
Sa **Hochfest Unbefleckte Empfängnis Mariens:**
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Sonntags 8.00 – 8.45 Beichtgelegenheit

Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

In der Kreuzkapelle (Feiertage ausgenommen)
Mo/Di/Mi/Do/Sa 15.00 Rosenkranz
Fr 14.00 – 16.30 stille Anbetung
18.45 Rosenkranz

25.11. – 1.12.2018
So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Mo/Mi/Do/Sa
06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Hauskapelle
Di 19.30 Eucharistiefeier, Hauskapelle
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

2.12. – 8.12.2018
So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Mo/Mi/Do
06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Hauskapelle
Di 19.30 Eucharistiefeier, Hauskapelle
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche
Sa **Maria Empfängnis**
09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche

Geistliche Begleitung: Tel. 041 785 02 00

Medien

Radio

Samstag, 24. November

Zwischenhalt: Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der röm.-kath. Kirche Bad Zurzach AG. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 25. November

Perspektiven. Dringend gesucht! Von der Not, Kirchenpflegen zu besetzen. > Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Röm.-kath. Predigt. Pater Christian Rutishauser SJ, Zürich. > Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Ev.-method. Predigt. Pfarrer Stefan Moll, Baden. > Radio SRF 2 Kultur, 10.15 Uhr

Montag, 26. November

Morgengeschichte. Ein Impuls zum neuen Tag mit Dominik Muheim. > Radio SRF 1, 8.40 Uhr

Samstag, 1. Dezember

Zwischenhalt: Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der ev.-ref. Kirche Wiesendangen ZH. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 2. Dezember

Katholische Welt. Die Märtyrer von Tibhirine werden selig. > BR2, 8.05 Uhr

Röm.-kath. Gottesdienst aus St. Josef, Köniz BE. > Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Feature am Sonntag. Heimat Europa. Damit die «Vielfalt in Einheit» Bestand hat, muss sie als Heimat erzählbar sein. > SWR2, 14.05 Uhr

HörPunkt. Radiogeschichten aus aller Welt. > Radio SRF 2 Kultur, 11.03 Uhr

Montag, 3. Dezember

Morgengeschichte. Ein Impuls zum neuen Tag mit Carol Blanc. > Radio SRF 1, 8.40 Uhr

Wissen. Alexander Solschenizyn und sein «Archipel Gulag». > SWR2, 8.30 Uhr

Fernsehen

Samstag, 24. November

Fenster zum Sonntag. WG aus der Einsamkeit. > SRF 1, 16.40 Uhr

Wort zum Sonntag. Simon Gebs, evangelisch-reformierter Pfarrer, Zollikon. > SRF 1, 20 Uhr

Sonntag, 25. November

sonntags. Menschen, die uns prägen: Regenbogenfamilien. > ZDF, 9.03 Uhr

Evangelischer Gottesdienst aus der Petrigemeinde. > SRF 1, ZDF, 9.30 Uhr

Montag, 26. November

Bahnhofskathedralen – Europas Reise-Paläste: Paris. > Arte, 18.35 Uhr

Dienstag, 27. November

Bahnhofskathedralen – Europas Reise-Paläste: Mailand. > Arte, 18.35 Uhr

Unantastbar – Der Kampf für die Menschenrechte. > Arte, 20.15 Uhr

Slaves – Auf den Spuren moderner Sklaverei. > Arte, 21.45 Uhr

37°. Der Rest ist Glückssache. Zufriedenheit im Alter. > ZDF, 22.15 Uhr

Donnerstag, 29. November

Menschen und Mächte. Glück und Vergessen. Leben trotz Demenz. > ORF2, 21.05 Uhr

Samstag, 1. Dezember

Fenster zum Sonntag. Vergessene Opfer. > SRF 1, 16.40 Uhr

Wort zum Sonntag. Urs Corradini, römisch-katholischer Gemeinde- und Pastoralraumleiter, Schüpfheim, Flühli und Sörenberg. > SRF 1, 20 Uhr

Sonntag, 2. Dezember

sonntags. Alle Jahre wieder. Warum Rituale so wichtig sind. > ZDF, 9.03 Uhr

Katholischer Gottesdienst aus Olsberg-Bigge. > ZDF, 9.30 Uhr

Sternstunde Religion. Röm.-kath. Gottesdienst aus St. Josef, Köniz BE. > SRF 1, 10 Uhr

Adventskonzert aus der Dresdner Frauenkirche. > ZDF, 18 Uhr

Mr. Morgans letzte Liebe. Das feinfühlige Drama über Schuld, Verantwortung und Busse berührt und trumpft mit einem grossartigen Schauspiel-Ensemble auf. > SWR, 23.35 Uhr

Montag, 3. Dezember

Klöster Europas. Zeugen des Unsichtbaren. > Arte, 18.35 Uhr

Liturgie

Sonntag, 25. November

Christkönigssonntag (Farbe Weiss – Lesejahr B). Erste Lesung: Dan 7,2a.13b–14; Zweite Lesung: Offb 1,5b–8; Ev: Joh 18,33b–37

Sonntag, 2. Dezember

1. Adventsonntag (Farbe Violett – Lesejahr B). Erste Lesung: Jer 33,14–16; Zweite Lesung: 1 Thess 3,12–4,2; Ev: Lk 21,25–28.34–36

BUCHTIPP

Daniela Zängeler: Zwerg Stupf und das Wunder der Freundschaft. 56 Seiten, Rex Verlag, 2018, ISBN 978-3-7252-1028-2. Kein einziges Weihnachtsgeschenk dieser Welt ersetzt wahre Freundschaft. Das erzählt diese Adventsgeschichte. Zwerg Stupf führt die Kinder in 24 Sequenzen zum Weihnachtsfest der Waldbewohner. Nach jedem Abschnitt dürfen die Kinder raten, wie die Geschichte am nächsten Tag weitergehen könnte, und sie finden auf der nächsten Textseite das entsprechende Bild. Geeignet für Kinder ab 4 Jahren bis Erstlesealter. rex-buch.ch

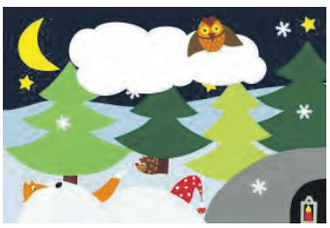


Foto: zwerg-stupf.ch

Hinweise

Gottesdienst

Adventsgottesdienst. Auf dem Weg zum grossen Licht. Mit dem Flötenensemble Flautinella, Cham, und einem festlichen Zvieri. seelsam – ökumenische seelsorge für menschen mit behinderung. Sa, 1.12., 14.30 Uhr, Zentrum Chilematt, Steinhausen.

Hl. Messe in polnischer Sprache, So, 2.12., 17 Uhr, Liebfrauenkapelle Zug. 16.30 Uhr Rosenkranz.

Gottesdienst mit Handauflegen. Mitgestaltet vom Handauflege-Team der CityKircheZug. Es besteht die Möglichkeit, sich die Hände auflegen zu lassen oder einfach in die Atmosphäre einzutauchen. So, 2.12., 17 Uhr, ref. Kirche Zug.

Veranstaltungen

Voci Eleganti: Klassisches Weihnachts-Konzert. Klassische Weihnachtslieder, Arien und Duetten von Komponisten wie Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart etc. So, 25.11., 17 Uhr, ref. Kirche Baar.
> Eintritt frei – Kollekte

«Schnittiges im Kloster Kappel». Vernissage. Heidi Zbinden zeigt ihre neusten Scherenschnitte. Musikalische Umrahmung: Florian Haupt, Saxophon. Ausstellung täglich zugänglich von 8–22 Uhr. Die Bilder sind bis zum 13.1.2019 ausgestellt. 25.11., 15.30 Uhr, Kloster Kappel.

Musik und Wort – «Auf der Suche nach dem Glück». Susanne Ehrhardt (Klarinette, Blockflöte) und Swetlana Christoffel (Klavier) spielen Werke von Ludwig van Beethoven, Riohei Hirose, Jacob van Eyck, Felix Mendelssohn Bartholdy u.a. Lesungen: Pfr. Theo Haupt. 25.11., 17.15 Uhr, Kloster Kappel (Klosterkeller).
> Eintritt frei/Kollekte/Platzzahl beschränkt

Adventliches Fondue-Essen im Kreuzgang inkl. hausgemachtem Tee. Fr. 35.– pro Person. Anschliessend Adventsgeschichten und Musik mit dem Gesangsensemble «Syrinx». Vorgängig um 18.00 Uhr Abendmahlsfeier. Do, 29.11., 19 Uhr, Kloster Kappel.
> Anmelden bis Mittwochmittag

Ad-hoc-Kammerensemble – Adventskonzert. Werke von Giuseppe Sammartini, Johann Sebastian Bach, Domenico Cimarosa, Nadja Boulanger, Nino Rota, Hector Berlioz und Astor Piazzolla. Fr, 30.11., 20 Uhr, Liebfrauenkapelle, Unteraltstadt, Zug.
> Eintritt frei – Kollekte

Junge Menschen aus verschiedenen Religionen treffen sich zu einem internationalen Buffet, Spiel und Dialog. Angebot von jungen Erwachsenen der Fokolar-Bewegung im Rahmen des Projekts «Dialogue en Route» – Vermittlung der religiösen Vielfalt durch die Jugend. 1.12., 18 – 22 Uhr, Zentrum Eckstein, Baar.
> www.enroute.ch/de/

Tanztag zum Magnificat von J.S. Bach. Die tänzerische Umsetzung des Werkes ermöglicht es, die Musik und den Inhalt dieses Lobgesangs der Maria neu wahrzunehmen. Fr. 100.– zzgl. 3-Gang-Mittagessen mit Quellwasser à Fr. 32.–. So, 2.12., 9.30 – 16.30 Uhr, Kloster Kappel.
> www.klosterkappel.ch

Freundschaftlicher Zusammenschluss für Adventskonzert. Vorweihnachtslieder, gesungen vom Männerchor Brunnen und den Linden Singers Neuheim, begleitet von vier Musikern und geleitet von zwei Dirigentinnen. Sa, 1.12., 19.30 Uhr, Klosterkirche Ingenbohl, Brunnen. So, 2.12., 17 Uhr, Pfarrkirche Menzingen.
> Eintritt frei – Kollekte

Unbegreiflich – aber real. Ein Raum für Mütter zum Austausch nach dem Tod des eigenen Kindes. Di, 4.12., 17.30 – 19 Uhr, Pier 41, Zug.
> Anmeldung: triangel Beratungsdienste, Tel. 041 728 80 80

Zuger TrauerCafé – der Trauer Raum geben. Fr, 7.12. (jeden ersten Fr im Monat), 16 – 18 Uhr, Alterszentrum Neustadt, Bundesstrasse 4, Zug
> Kontakt: Spitalseelsorge Zuger Kantonsspital, Tel. 041 399 11 11

CityKircheZug. Handauflegen – Raum zur Begegnung – Zeit zum Innehalten. Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15 – 18 Uhr, ref. Kirche Zug.

Der Tannenbaum brennt. Ein interkultureller, adventlicher Dialog zwischen Martina Schütze und Bernd Kohlhepp. Dieser weiss, dass man verschlagen sein muss, um sich seinen Tannenbaum selbst im Wald zu besorgen und dass selbst geschaffene Feuerwerkskörper die Verwandtschaft dauerhaft auf Distanz halten können. Eintritt: Fr. 35.–. Do, 6.12., 20.15 Uhr, Rathus-Schüür, Baar.

Impressum

PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG
www.pfarreiblatt-zug.ch

NÄCHSTE REDAKTIONSSCHLÜSSE
Nr. 51/52 (9.12. – 22.12.) 23. November
Nr. 1/2 2019 (23.12. – 5.1.2019) 7. Dezember
(Erscheinungsweise: 14-täglich)

REDAKTION
Marianne Bolt, Tel. 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zg.kath.ch
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

ADRESSÄNDERUNGEN
Für in der Kirchgemeinde Zug Wohnhafte an Kirchenratskanzlei, yvonne.boesiger@kath-zug.ch

Aus allen andern Kirchgemeinden bitte direkt ans entsprechende Pfarramt (Adresse siehe Pfarreiinformationen).

HERAUSGEBERIN
Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstr. 15, 6340 Baar.

Katholische Kirche Zug

www.katholische-kirche-zug.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen, ausser Spezialseelsorge: Landhausstrasse 15, 6340 Baar

VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ
Karl Huwyler, Präsident, karl.huwyler@bluewin.ch
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin,
T 041 767 71 20, melanie.huerlimann@zg.kath.ch

GESAMTLEITER FACHSTELLEN
Markus Burri, T 041 767 71 27,
markus.burri@zg.kath.ch
Rena Schäfler, Sekretariat, T 041 767 71 28
rena.schaefler@zg.kath.ch

FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN
www.fachstelle-bkm.ch
Guido Estermann, Fachstellenleiter, T 041 767 71 32,
guido.estermann@zg.kath.ch
Gaby Wiss, Weiterbildung, T 041 767 71 33,
gabriela.wiss@zg.kath.ch
Martina Schneider, Mediothek, T 041 767 71 34,
martina.schneider@zg.kath.ch
Judith Grüter, Meditothek, T 041 767 71 30,
judith.grueter@zg.kath.ch

FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT
Christoph Balmer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36,
F 041 767 71 37, christoph.balmer@zg.kath.ch

FACHSTELLE KOMMUNIKATION
Bernadette Thalmann, Kommunikationsbeauftragte,
bernadette.thalmann@zg.kath.ch, Tel. 041 767 71 47

FACHSTELLE PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG
Marianne Bolt, Redaktorin, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zg.kath.ch

MISSIONE CATTOLICA ITALIANA
www.missione-italiana-zug.ch
Don Giuseppe Manfreda, Missionar, T 041 767 71 41,
missione@zg.kath.ch
Rena Schäfler, Sekretariat, T 041 767 71 42

KROATENMISSION
hkm@zg.kath.ch
Pater Slavko Antunovic, Missionar, T 041 767 71 45
Sr. Cavar Zdenka, Missionsschwester, T 041 767 71 46

SPEZIALSEELSORGE
Communauté catholique francophone Zoug, P. Ben Kintchimon, benmenschenliebe@rocketmail.com; Fernand Gex (adm), T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen / An der Aa, Zug
Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug, Simone Rüd,
T 041 399 42 63, simone.rued@zgks.ch
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung, Anna-Marie Fürst, T 041 711 35 21,
anna-marie.fuerst@zg.kath.ch
Ökumenische Seelsorge – Palliative Care Zug, Simone Rüd,
T 076 296 76 96, seelsorge@palliativ-zug.ch

Foto: Pfarreiblatt/Marianne Bolt

Öffne deinen Mund für die Stummen,
für das Recht aller Schwachen!

Öffne deinen Mund, richte gerecht,
verschaff dem Bedürftigen und Armen Recht!

Spr 31,8f.

AZA
6302 Zug
Post CH AG